

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 515. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 3. November.

49. Jahrgang. 1901.

Viele gelassen sich Dir beim Becher als trauete Genossen,
Doch zu ernstlicherer That bleiben Dir Wenige treu.
Geibel.

(6. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Die Fürstentochter.

Novelle von Karl Ed. Aloyser.

Und wirklich — da erschien sie wieder! Ihr Gesicht war etwas bleicher geworden. Sie machte eine beredete Geberde; sie habe die Mahnung verstanden.

„Sie sollen immer daran denken, daß der Freund in Ihrer Nähe ist!“ rief er wie vorhin und deutete in den Garten hinein. „Dort drüben —“

Sie nickte; sie wußte ja von dem Pavillon.

„Und jede Stunde zu Ihren Diensten!“

Sie nickte ein wenig mit der Hand, ein scharfer Dank und verschwand rasch vom Fenster, um sich nicht wieder zu zeigen.

Nach einer Weile verließ auch er den Posten, mit wuchtigen Schritten den Weg zu seinem Pavillon zurücklegend. Wo ihn dabei ein herabhängender Zweig zu berühren drohte, hieb er ihn mit dem Spazierstock ab, mit unbarmherziger Rücksichtslosigkeit, und er wünschte, daß sie das noch mit ansähe.

Da er den Schlüssel bei sich trug, konnte er den Pavillon ohne Hindernis betreten, und es war ihm recht lieb, daß er zu dieser Stunde weder von seinem Janulus, noch von sonst jemand eine Störung zu gewärtigen hatte. Drinnen riß er nach allen Seiten die Fenster auf; zum Licht wollte er auch die frische, stärkende Luft haben. Ihm war keine Jahreszeit zu rau, und da stieg ja schon eine leise Ahnung von Frühlingodem von der Erde auf.

In dem Zwielicht, das hier noch herrschte, waren nur zwei weiße Kolosse auf hölzernen Gestellen zu unterscheiden; der Marmorblock mit dem Gerüst der Punktmaschine darüber, die kaum erst die markantesten Stellen des werdenden Kopfes aus dem Stein herausgearbeitet hatte, und daneben die Gipsbüste, über und über mit den Bleistiftzeichen bedeckt, zur Weisung, wo der Bohrstift der Maschine anzusetzen hatte, um Punkt für Punkt auf das härtere Material zu übertragen. Fromholz zog aus dem dunkleren Grunde des großen sechseckigen Gemaches ein auf Rädern laufendes Gestell ans Licht. Daran erhob sich noch im Thonmodell die Büste, bereits so verträumt, daß durch die Erschütterung unter seinem jähen Griff am Postamente ein Ohr von dem großherzoglichen Portrait herabfiel. Da nahm er das Ganze und warf es in einen Winkel, daß es zu unkenntlichen Erdklumpen zerfiel.

„Sie werden mir diese unzarte Behandlung verzeihen, großmächtige Götter“, lachte er; „ich brauche jetzt Ihren Platz.“

Dann holte er aus einer Kammer nebenan allerlei Gerath herbei: eine Waschkübel mit Wasser, einige Tücher, einen großen Kübel voll angefeuchteten Lehm, einen Klumpen Papiermaché von der Form eines Kopfes, verschiedene eiserne Spachteln und ein paar Hölzer. Während dieses Geschäftes und der nun folgenden Gantirung an dem Grundaufbau einer neuen Büste

pfiff er sich die Schubert'sche Melodie zu dem Morgenländchen Shakespeares.

„Horch, horch! die Vexel' im Ketherblau ...“

In den Resten, den er weit öfter wiederkehren ließ, als das Lied Strophen hat, legte er jedesmal eine jubelnde Kraft, daß es weit aus den Fenstern klingen mußte:

„Du holde Maid, wach' auf — wach' auf — wach' auf ...!“

Mit solchem Eifer und solcher Ausdauer hatte er noch in seinem ganzen Leben nicht gearbeitet. Das Ding wuchs unter seinen Fingern, als wäre Zauber mit im Spiel. Als der Klob seine größte Form hatte, brach er in seiner Lippenmusik plötzlich ab und sein Gesicht nahm den Ausdruck höchster Willenskraft und einer gewissen, neugierigen Erwartung an; das war bei ihm der Moment, wo er ein Haupttheil seiner Aufgabe auf einen glücklichen Griff ankommen zu lassen pflegte. Jetzt war sein Auge auf ein Modell gerichtet, das ihm aus dem Dunkel der offenen Kammerthür aufzusteigen schien. So deutlich, so deutlich sah er sie vor sich, die er nachzubilden gedachte! Und da wußte er auch schon, wo er Hand anzulegen hatte, um das Hauptcharakteristikum des ihm vorzujubelnden Bildes ins Greifbare zu verwandeln. Zuversichtlich griff er zu, mit einer gewissen Verbeißtheit in den Armen, die jedoch der Sorgfalt seiner Hände keinen Eintrag that — es bog und dehnte sich der Lehmloß nur ganz wenig unter seinem Fingergedrücke — und da war das Nächste vollbracht! Das war die charakteristische Kopfhaltung, die holde Anmuth des schlanken Halses, woran Fromholz Emerentia unter hundert maskirten Gesichtern mit Sicherheit wiedererkannt hätte. Ein paar Striche mit dem Spachtellöffel zu den Schultern hinab, ein delikates, schmeichelndes Glätten unter der Kinnlade nach der Gegend der Ohren zu — und er trat befriedigt aufathmend zurück.

„Ich habe Dich!“ flüsterte er triumphirend. „Ich halte Dich!“

Und jetzt ging's mit verdoppeltem Eifer an die Ausarbeitung der Gesichtspartien, und da war er Kritiker und Künstler in einer Person und erging sich in halblauten Monologen.

„Diese Stirn hat auch die Muse geküßt; Du hast sie wohl von Deiner Mutter, mein Lieb? — Die Nase, ja, die ist von der fürstlichen Seite, aber auch darin hast Du noch eine unvergleichliche Eigenart bewahrt!“

„Lass' sehen! Was erhoff' ich nur nicht noch von dieser feinen Linie um die schlankte Aristokratennase! — He, Durchlaucht, erkennst Du Deinen Stammbaum in diesem Buge? So leg' ich Hand an Dein Haus wie an dies Conterfei. Du hast Dich einmal zu meinem Schuldner gemacht, Emanuel, und so wird es wirklich Dein Fleisch und Blut sein, das mir Zahlung leisten soll!“

Aber als das ganze Klotz zur Reihlichkeit gediehen war, verstummte seine spöttische Zunge. Er betrachtete das Werk wieder mit Genugthuung, doch diesmal war reine Begeisterung darin vorherrschend. Wenn es jetzt wirklich nur der Leidenschaft Pygmalions bedurft hätte, diesem Gebilde warmes Leben einzubauen! Wenn er ihm gelächelt hätte, dieser süße Mund!

Schon griff er nach der Spachtel, um den Lippen den ersehnten Ausdruck zu verleihen — aber nein, er wagte es nicht. Als hätte er sich keine Treffsicherheit mehr zu-

getraut; ihr Lächeln müßte etwas Schmerzliches haben, und er fand den Ausdruck dafür nicht in seinem Gedächtniß wieder. Er hätte mit dem Eisen hier nur zu zerküßeren fürchten müssen.

Und da fiel ihm ein alter Aberglaube ein, der in den dunkelsten Volksschichten, namentlich auf dem flachen Lande, noch gang und gäbe — und, bezeichnenderweise, auch bei fast allen Naturvölkern, von Grönland bis Ozeanien: daß man mit der plastischen Nachbildung eines Menschen Gewalt über den lebendigen erlange, daß man ihn so zu seinem Werkzeug mache und ihn durch die Verletzung der Puppe an Leib und Leben schädigen könne.

„Lass' mich's glauben! So ergreif' ich Besitz von Dir — Du mein Geschöpf! Aber nicht zerbrechen will ich Dich — nur bannen, für immer bannen, daß Du mein bleibst!“

Und da streckte er halb verlangend, halb gebieterisch die Arme nach seinem Werke aus. In seinem Auge loderte eine gigantische Leidenschaft, der man wohl die magnetische Kraft zutrauen konnte, ein Menschenherz unter ihren herrischen Willen zu beugen.

Dann trat er langsam näher und berührte die Rippen des Portraits mit einem leisen Kusse.

„Mein Stern!“

Als bald darauf der Gehülfe, der Punktierer, den Pavillon betrat, warf Fromholz die nassen Tücher über sein jüngstes Werk und rückte es mit dem Gestell in den dunklen Winkel. Der Gehülfe sah dem verdutzt zu. Er hatte erwartet, daß der Professor nach dem gestrigen Hof-feste kaum vor Mittag ins Atelier kommen werde und sich daraufhin selbst einen längeren Morgenschlaf vergönnt. Und jetzt schien der Unbegreifliche schon große Arbeit hinter sich zu haben.

„Erlauben Herr Professor, daß ich die Fenster schließe und ein wenig einheize?“

„Meinetwegen.“

Fromholz sah nach der Uhr und staunte, wie rasch die Zeit verflogen war. Während der Punktierer das Holz im Ofen anzündete, steckte er sich eine Cigarre an und schlüpfte wieder in seinen Mantel.

„Giebt's was Neues?“ warf er nachlässig hin.

„Nichts Besonderes. Daß seit gestern das Ludwigs palais drüben bewohnt wird, wissen der Herr Professor wohl schon?“

Ja, das wußte er.

„Eine fürstliche Familie Werdenberg ist dort als Gast des Großherzogs eingezogen. Ich habe vorhin eine junge Dame am Fenster gesehen, eine vollendete Schönheit, wie mir nicht bald eine vor Augen gekommen ist — die reine griechische Antike.“

„Da haben Sie wieder den Phidias in sich entdeckt“, lachte Fromholz; er konnte ja längst die geheime Sehnsucht des Mannes, sich vom bloßen Handlanger der Kunst zum selbständigen Bildner aufzuschwingen.

Der Punktierer machte ein betrübtes Gesicht und ließ den Bohrmeißel seines Apparates auf dem Marmor spielen, daß es knirschte und klirrte. Und Fromholz stand einen Augenblick unschlüssig. Wenn er jetzt frühstücken ging, würde der Mann nichts Eiligeres zu thun haben, als die Lehmbüste da hinten zu enthüllen. Aber warum es verhindern wollen? Im Gegentheil! Und er trat in den Hintergrund und zog das Gestell hervor.

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

Langgasse 23.

Wegen Aufgabe des Mainzer Geschäftes

Total-Ausverkauf.

Schwarze Seidenstoffe. ✕ Blousenstoffe. ✕ Ballstoffe.

*
Ganz
enorm
billige
Preise.
*

Günstigste Offerte!

Eine Parthie
Zuch-Capes

in schwarz und farbig verlaufe, um
schnell damit zu räumen, das Stück zu

20 Mk.,

worunter hochlegante Böden.

Martin Wiegand

Langgasse 37.

15440

Portemonnaies in größter Auswahl
empfiehlt bill. 12261
Giov. Scappini, Michelsberg 2.

Kerbschnitt-Arbeiten.

Grösste Auswahl.

C. Schellenberg,

Goldgasse 4. 15373

Nürnberger Spielwaren!
Puppen! Christbaum-
Verzierungen

Kurzwaren und Gebrauchsartikel.
Reisetaschen in 10- und 50-Big-Artikeln.
Preisliste 44 nur für Wiederverkauf.
Friedr. Ganzenmüller in Nürnberg. F73

15170

Das Aus- und Einfahren von Waggon-Ladungen aller Art

für Handel-Gewerbe u. Industrie

sowie für Private

besorgt die Fuhr-Abtheilung der Firma

L. RETTENMAYER,

Güterbestätterei der Kgl. Preuss. Staatsbahn.

Telefon No. 12 und No. 2376. Bureau Rheinstrasse 21 (Bahnhöfen vis-à-vis).

Es sind Wagen aller Art für alle Zwecke vorhanden mit kräftigen Pferden und tüchtigen Kutschern:
Einspännige Kohlen-Karren, ein- und zweispännige schwere Rollwagen mit und ohne Aufsatzkasten, Steinrollen, einspännige Feder-Rollwagen, zweispännige Feder-Rollwagen von 50 bis 100 Centner Tragkraft, mit u. ohne Aufsatzkasten, grosse zweispännige Runnenwagen, mit u. ohne Kasten, mit Weinbäumen, Langholzwagen etc. etc.

Sachkundige prompte Bedienung. — Preise billigst laut bahnamtlichem Tarif für Ladungen.

Zur Abfahr angek. Waggons genügt Einsendung des unterschriebenen Bahn-Avises.

14287

Die Bereitstellung abgehender Waggons wird bei der Bahn rechtzeitig beantragt und die Expedition besorgt.

Wohnungs-Einrichtungen, Pensions-, Hotel- u. Braut-Ausstattungen.

Uebersichtliche Aufstellung in

1200 Quadratmeter großen Sälen.

50 complete Muster-Zimmer,
Schlaf-Zimmer, Speise-Zimmer, Salons.

Unübertroffene Auswahl in

Betten, Polstermöbeln und Einzelmöbeln
jeglicher Art.

Küchen-Einrichtungen in allen Stylarten u. Farben.

Nur gediegene Fabrikate, preiswerth.

Eigene Werkstätten. Telefon 2321 u. 2006.

Man achte genau auf Laden, Firma und Hausnummer.

Joseph Wolf,

48 Friedrichstraße 48,
in nächster Nähe der Kaserne.

14855

Neu
eröffnet!



Neu
eröffnet!

Zur gen. Nachricht, daß ich in meinem Hause neben meinem „Präparatorium“ unter Leitung eines tüchtigen Büchsenmachers ein

Munitions- und Waffen-Geschäft,

verbunden mit Reparatur-Werkstätte, errichtet habe.
Die Fabrication der Waffen findet unter Leitung eines tüchtigen Fachmannes in Ebnl statt.
Alle Aufträge u. Reparaturen, Einlegen neuer Läufe u. s. w. werden prompt u. zu soliden Preisen ausgeführt.
Jedem ich bitte, mich in meinem Unternehmen gütigst zu unterstützen; stehe ich mit Preisen u. sonstigen Auskünften über Munition, Waffen u. s. w. auf Wunsch gern zu Diensten.

Mit Baldmannsheil!

Otto Siebert, neben dem
Königl. Schloß.

„Restaurant Buchmann“.

5 Spiegelgasse 5.

Alleiniger Ausschank des Pfungstädter Exportbieres.

Specialität: Rheingauer Originalweine.

18761

Diners v. 12-2 Uhr ab zu Mk. 1.20 u. Mk. 1.50, im Abonnement 1 Mk.
Soupers à 1 Mk. — Reichhaltige Frühstücke- u. Abendkarte.

Lauesen & Gawlick.

Laden: Gr. Burgstrasse 10. *
Annahmestellen: Moritzstr. 1
und Sedanstr. 6.

Telephon 579.

Zugang zur Fabrik:

Botzheimerstrasse 55

und

Verlängerte Blücherstr.

Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und
Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerie. — Decatier-Anstalt.

Schnellste Bedienung.

Mässige Preise.

11899

Kanarienvögel,

hochfeine, tourenreiche Sänger, unter weitgehendster Garantie für Gesangsleistung und Gesundheit, sowie bereitwilligsten Umtausch nach achtägiger Probezeit in verschiedenen Preislagen.

Vielfach prämiirter Stamm!

14999

Samen-Handlung Joh. Georg Mollath,

Joh. Reinh. Benemann,

7. Mauritiusplatz 7.

Winterschuhe

sind in reicher Auswahl eingetroffen
bei 15558

E. Ohly,

Wiesbaden,

Bahnhofstrasse 22,

sowie

Herderstr. 25,
neu eröffnet!



Complete Küchen-Einrichtungen

in jeder Preislage empfohlen

18345

Franz Flössner,
Weilritzstrasse 6.

Eröffnungs - Anzeige.

Am 31. Oktober a. e. eröffnete ich hierselbst Marktstrasse 23 ein

Special-Geschäft

für

feine Damen- und Herren-Stiefel.

Ich führe als Specialität die vom Kaiserlichen Patentamte geschützte Marke

Mk. 10.50, „Excelsior“, Mk. 10.50,

deren Alleinverkauf ich mir für Wiesbaden gesichert habe, in allerreichster Auswahl.

Die unter dieser Marke in vielen grossstädtischen Special-Geschäften zum Verkauf gelangenden Stiefel aus den allerfeinsten Ledersorten (Chevreaux, Boxcalf und Lackleder) zeichnen sich aus durch

Eleganz und Haltbarkeit

und dürften auch mir dauernden Zuspruch sichern.

O. Spielberg, Marktstrasse 23.

5502

Großes Möbel-Lager

der

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,

gegründet 1862,

10. Meine Schwalbacherstraße 10,

empfehle eine selbstverfertigten kompletten Salon, Speise-, Wohn-, Schreib- und Schlafrücker-Einrichtungen. Größte Auswahl aller sonstigen Polster-, Kasten- und Küchenmöbel, sowie in Spiegeln, Stühlen und fertigen Betten.

Sämmtliche Möbel sind durch Commission geprüft und tagirt und zu billigsten festen Preisen zum Verkauf ausgestellt. Garantie 1 Jahr. F 384

Uebnahme ganzer Ausstattungen und Anfertigung nach Zeichnungen.

Außergewöhnlich billig

empfehle ich in anerkannt besten Fabrikaten mein großes Lager **Möbel, Betten u. Polsterwaaren.**

Aleiderschränke, 1sch.	Mk. 18.-	Kuscheltische	Mk. 25.-
2sch.	32.-	4schübl. Ruhb. Kommoden	24.-
Bücherschränke (Ruhb.)	48.-	Waschconsolen u. Kommoden	18.-
Rüchenschränke	26.-	Einzelne Sophas	36.-
Eleg. Büffets, reich geschnit.	145.-	Ottomanen	35.-
Verticows m. hob. Aufsätzen	32.-	Eleg. Salongarnitur, Sopha u. 4 Sessel, in Plüsch	190.-
Schreibtische	28.-		

Betten in großer Auswahl, complete Zimmer-Einrichtungen, Tische Stühle, Spiegel, Zugmöbel etc. Sämmtliche Polstermöbel werden in eigener Werkstätte angefertigt. Die Möbel sind zum größten Theil Handarbeit und werden von Landschaftmalern spezial für mich angefertigt. 15332

Ferd. Marx Nachf., 8. Kirchgasse 8.

Amerikanische u. indische Goldbergwerks-Actien.

Risiko so gut wie ausgeschlossen. *Betheiligung in beliebiger Höhe.* Auskunft ertheilt kostenfrei (Man. W. F. 5034) F 10

Harry Poppe, Frankfurt a. M.

Empfehle zum Herbst- u. Winterbedarf:

Belgische Anthracit

der Zeche **Bonne Espérance Herstal,** gesetzlich geschützte Marke,

als tadelloser Brand für alle Füllöfen-Systeme. Diese Kohle von hervorragender Qualität kommt sehr sorgfältig reparirt zur Verladung. Bei sachgemäßer Behandlung der Öfen brennen dieselben wochen- und monatelang ohne Unterbrechung. Ferner sämtliche Sorten

Ruhr-Kohlen

nur erstklassiger Zechen waggon- und fuhrweise, sowie alle anderen Hausbrand-Artikel unter billigster Berechnung. Preislisten gern zu Diensten. 13186

Th. Schweissguth, Nerostrasse 17, Kohlen-, Coks- und Brennholz-Handlung. **Telephon 271.**

Collan-Del

Allein-Niederlage: Drogerie Apoth. **Otto Siebert, a. Schloss.** Sämmtliche Schuhereme, Lederappretur etc. etc. 10275



Reissmann-Öfen
anerkannt vorzügliche Dauerbrenner.
Moderne Neuheiten
künstlerische Ausstattung
Prospecte gratis und franco.
NIEDERLAGE:
Hch. Adolf Wengandt,
Specialgeschäft in allen Arten
Öfen und Herden,
Ecke der Weber- u. Saalgasse, Telefon 2176. 13023



Rübenschneider.
Kesselöfen für alle Kochzwecke. Futterdämpfer.
Kartoffelquetschen. Waschmaschinen.
Milchcentrifugen „Columba“.
Buttermaschinen. Schrotmühlen.
Ph. Mayfarth & Co., Frankfurt a. M.,
Hanauer-Landstrasse 169-171. F 312

Neuherrichtung ächter Spitzen.

(Waschen, Ausbessern, Recapliciren etc.)
Eigene Ateliers in Brüssel und Wiesbaden.

Louis Franke, Wilhelmstrasse 22. 1979

„Das Buch für die Frau“

v. **Emm-Rosenthin**, früh. Hebamme, Berlin S 99, Sebastianstrasse 43, über Pensionat. Erfindung. 18 Patente, gold. Medaille, Ehrendiplom. D. R. P. 94583. *Für jede Dankschreib. Zusendung verschl. 50 Pf. Briefm. - Sämmtl. hiesigen Bedarfsartikel.* (E. L. 800/5) R 39

Billigste Bezugsquelle

Teppiche — Gardinen Läuferstoffe — Linoleum — Tischdecken — Portieren Divandeden
Möbelstoffe u.

Teppich-Special-Haus

Rückerberg & Harf.

9. Marktstraße 9.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster!

9. Marktstraße 9.

15277

THEE Heinr. Wilh. Schmidt
FRANKFURT a. M. **SCHMIDT**
Gegr. 1730
Neue Kräfte 20
Theespecialmischung Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 5.— pr. Pfd.
Theeschmidts Ceylon Mischung Mk. 2.60 pr. Pfd.

à Mk. 2.—, 2.50, 3.—,
4.—, 5.— per 500 Gr.
netto.

Verkaufsstellen durch
Plakate erkennbar.

F 72



Alleiniger Fabrikant:
J. Wahlen
Rheinische Fischbeinfabrik
Köln-Ehrenfeld
Heros rostet nicht!
Heros ist unzerbrechlich!
Heros ist elastisch, schmiegsam und leicht!
Käuflich in allen Geschäften der Branche.

(Ka. 2462 g.)
F 127

Ausser meinen anerkannt

sehr fein-, wohl und kräftig schmeckenden
„Kaffee-Specialsorten“

- No. 13 Visiten-Kaffee per Pfd. Mk. 1.80,
- No. 12 Haushalts-Kaffee I 1.70,
- No. 9 Haushalts-Kaffee II 1.60,

empfehle meinen vorzüglichen

Familien-Kaffee
per Pfund Mk. 1.25

und lade Kenner und Gönner zum Einkaufe höflichst ein.

15385

A. H. Linnenkohl,

Erste und älteste Kaffee-Rösterei am Platze,
15 Ellenbogengasse 15.

Total-Ausverkauf

(wegen Auflösung der Firma Geschw. Broelsch)

in Putz- und Mode-Waaren
zu und unter Einkaufspreisen.

Hüte, Blumen, Aigrettes, Fantasie- u. Strausfedern, schwarze, weisse u. farb. Spitzen, Paillet- u. Chenilleborden, sämtliche Schleier u. Tulle in allen Farben.
Alle farbigen **Sammete** u. **Seidenstoffe**, Gaze, Chiffon etc., schwarze, sowie farbige Sammet- u. Seidenbänder, Choiffuren, Hauben, Fichus, Schleifen, Brautkränze, Kinderkränze, Trauerhüte, engl. Cröps u. Schleier.

S^r. Friedrichstrasse S^r.
Verkauf nur gegen Baar.

Die Anfertigung von Costümen unterleidet keine Unterbrechung und empfehlen uns zu realen billigsten Preisen bei feinsten Ausführung.

15042

Schillerplatz 1. **Vegetarisches Speisehaus** Ecke Friedrichstr.
„Zur Gesundheit“,
alkoholfreies Restaurant u. Café.
Kein Trinkzwang. Damen-Salon. Kein Trinkgeld
Vorzüglicher Mittagstisch à 60 Pf. u. 1 Mk.
Heute: Wiener Apfel-Strudel, sowie reichhaltige Auswahl nach der Karte
Es laden freundlichst ein
Gebr. Dittrich.

„Waldeck.“
Haltestelle der electr. Bahn „Eichen“.
Grosser Restaurationssaal mit Nebensaal für Gesellschaften
Gute Getränke und vorzügliche Küche.
Täglich: Café, Diners und Soupers.
Winter-Pension zu mässigem Preis.
Ch. Thon.

Unsortirte Mexico-Cigarren,
ganz vorzügliche Qualität, zu Mk. 6.— p. 100 St. empfiehlt 15341
Langgasse 45. **A. F. Knefeli.** Telephon 2217.

Kaiseröl
nicht explodirendes Petroleum, vollständig wasserhell,
von der **Petroleum-Raffinerie vorm. August Korff, Bremen.**
Unübertroffen
in Bezug auf
Feuersicherheit
Leuchtkraft
Geruchlosigkeit
Sparsames Brennen.
Aecht zu beziehen durch alle besseren Colonial- und Materialwaaren-Geschäfte, in denen Plakate mit Schutzmarke aushängen. 11687
Name „Kaiseröl“ gesetzlich geschützt. Wer anderes Petroleum unter der Bezeichnung „Kaiseröl“ verkauft, macht sich strafbar.
Engros-Niederlage:
Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.

Zur Stärkung und Kräftigung blutarmer schwächlicher Personen, besonders Kinder, empfehle jetzt eine Kur mit meinem beliebten
Lahusen's Leberthran.
Der beste u. wirksamste Leberthran. Kein Geheimmittel. Reiner Leberthran ohne Zusatz, nach besonderer Methode gereinigt und geklärt. An Geschmack hochfein und milde und von **Gross und Klein** ohne Widerwillen genommen und leicht vertragen u. Preis 2 Mk. Vor minderwerthigen Nachahmungen und Fälschungen wird gewarnt, daher achte man beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker **Lahusen in Bremen.** Zu haben in allen Apotheken von Wiesbaden, Biebrich etc. Hauptniederlage in Wiesbaden: **Tausch- und Löwenapotheke.**

Bekanntmachung.

Montag, den 4. November 1901, werden wegen des Hochheimer Jahrmarktes nachstehende Personen-Sonderzüge gefahren:

Sonderzug I.			Sonderzug II.		
Wiesbaden	ab 10 Uhr 40 Min.	Borm.	Hochheim	ab 11 Uhr 45 Min.	Borm.
Curbe	an 10 47		Kastel	an 11 54	
Curbe	ab 10 48		Curbe	ab 12 00	Nachm.
Kastel	an 10 55		Curbe	an 12 07	
Kastel	ab 11 00		Curbe	ab 12 08	
Hochheim	an 11 09		Wiesbaden	an 12 17	
Sonderzug III.			Sonderzug IV.		
Wiesbaden	ab 3 Uhr 35 Min.	Nachm.	Hochheim	ab 4 Uhr 12 Min.	Nachm.
Curbe	an 3 42		Kastel	an 4 21	
Curbe	ab 3 43		Kastel	ab 4 30	
Kastel	an 3 50		Curbe	an 4 37	
Kastel	ab 3 52		Curbe	ab 4 38	
Hochheim	an 4 00		Wiesbaden	an 4 47	
Sonderzug V.			Sonderzug VI.		
Wiesbaden	ab 5 Uhr 09 Min.	Nachm.	Hochheim	ab 6 Uhr 46 Min.	Nachm.
Curbe	an 5 16		Kastel	an 6 55	
Curbe	ab 5 17		Kastel	ab 6 57	
Kastel	an 5 25		Curbe	an 7 05	
Kastel	ab 5 32		Curbe	ab 7 06	
Hochheim	an 5 42		Wiesbaden	an 7 15	

Die Sonderzüge führen I.—IV. Klasse. F 257

Wiesbaden, im Oktober 1901.

Königliche Eisenbahn-Betriebs-Inspection I.

Paulinenstiftung.

Im Diakonissen-Mutterhaus, Schiersteinerstraße, beginnen den 5. November, wie in den vergangenen Jahren, die Arbeitsstunden, in welchen für die Anstalt genäht wird. Dieselben finden von da an jeden Dienstag Nachmittag von 3 1/2 Uhr an statt. Die verehrten Damen, welche sich daran beteiligten, werden um ihre weitere Hilfe gebeten und sind neue Mitglieder sehr willkommen. Die Oberin. 15529

Gemeinsame Ortskrankenkasse zu Wiesbaden.

Zu der gemäß § 42, Abs. 4, des Kassenstatuts auf Samstag, den 9. d. M., Abends präzis 8 1/2 Uhr, in den oberen Saal des Restaurants „Deutscher Hof“, Goldgasse, anberaumten

außerordentlichen General-Versammlung

laden wir die Herren Vertreter der Arbeitgeber und der Kassenmitglieder hierdurch ein mit dem Bemerkten, daß die Wichtigkeit der Tagesordnung ein vollzähliges Erscheinen dringend erfordert

Tagesordnung:

1. Bericht des 2. Vorsitzenden über den Verbandstag in Stuttgart;
2. Statutenänderung bezügl. Leistungen und Beiträge, sowie Sonstigem;
3. Genehmigung von Beiträgen;
4. Eventl. eingehende Anträge;
5. Sonstiges.

Wiesbaden, den 1. November 1901. F 321

Der Kassenvorstand.
Karl Gerich, 1. Vorsitzender.

Dilettanten-Verein „Urania“.

Sonntag, den 3. November, Abends 7 1/2 Uhr, im „Römersaale“, Hochheimerstraße 15:

3. Stiftungs-Fest,

bestehend in Theater, Concert und Ball.

Zur Aufführung gelangen unter Anderem:

1. Lebendes Bild (Sinnbild des Vereins) eingeleitet durch einen Prolog.
2. Die letzte Fahrt (oder Eine vergessene Geschichte), Liebespiel in 1 Akt.
3. Der Bergig (oder Auf der Höhensteiner Alm), Gebirgsposse in 1 Akt.
4. Der Drang-Klang (Schwank in 1 Akt).

Es ist hierzu freundlichst ein

NB. Einladungen werden nicht versandt. Programme werden am Saaleingangsbereicht.

Der Vorstand.

F 352

Männer-Quartett „Hilaria“.

Sonntag, den 3. November, Nachmittags 4 Uhr:

Musflug

in den „Burggraf“ (Mitglied Hebel), wozu wir unsere Mitglieder, sowie Freunde und Gönner ergebenst einladen. Der Vorstand. F 352

Sensationell! Praktisch! Billig!

Reform-Kleiderschrank (Patent Vogel).

Kein Suchen — kein Aerger — kein Zeitverlust mehr.

Von über 50 Fach- und Familienzeitschriften, als: Gartenlaube, Nebenwelt, Der Tischlermeister u. A. warm empfohlen.

Mit dem automatisch erfolgenden Öffnen wird der ganze Inhalt des Schrankes hervorgezogen und die Kleidungsstücke stellen sich in Front nebeneinander auf. Vermöge der sinnigen Construction doppelte Aufnahmefähigkeit bei gleichen Dimensionen wie bei den veralteten Systemen und keine unerwünschte Faltbildung mehr.

In einfacher wie luxuriöser Ausführung von Mk. 30.— an.

Reichhaltiges Lager bei dem alleinigen Fabrikanten für Wiesbaden und Umgegend: 15590

Gebr. Neugebauer, Schwalbacherstr. 22,

Dampfschreinerei, Hobeiwerk u.

Telephon 411.

Residenz-Theater zu Wiesbaden. Wohlthätigkeits-Vorstellung zu Gunsten der Nassauischen Lungenheilstätte Nauroc

6. November, Abends 7 Uhr,

unter gütiger Mitwirkung von Frau Agnes Sorma und des Residenz-Theaters. Prolog gesprochen von Dr. H. Rauch.

Jephtha's Tochter, Lustspiel v. F. Cavalotti.

Beatrice: Agnes Sorma.

Liebelei v. A. Schnitzler.

Christine: Agnes Sorma.

Plätze: Sperrsitze u. I. Rang je 10 Mk., Balkon 5

Sind an der Kasse des Residenz-Theaters von Montag, den 28. Oktober, an zu haben. F 214

I. A.: Das Comité.

Gartenbau-Verein.

Zur Feier unseres 26. Stiftungsfestes findet am Samstag, den 9. November, Abends 9 Uhr, im Saale des „Hotel Friedrichshof“ eine

Abend-Unterhaltung

statt, wozu wir unsere werthen Mitglieder mit ihren Familien-Angehörigen und Freunde des Vereins höflichst einladen. Zur Theilnahme am gemeinschaftlichen Essen wolle man sich gefälligst in die circulirende Liste einzeichnen. Listen liegen auch in den Blumenläden von Fr. Catta, Bahnhofstraße, und E. Becker, Krauzplatz, offen. F 381

Der Vorstand.

Beeilen Sie sich mit Ankauf von Loosen.

I. Ziehung schon 5.—7. November.

Mit jedem Loos à 2 Mark kann man 2 Mal gewinnen in der Nass. Heilstätten-Lotterie.

Loose überall bei Loosverkäufern zu haben oder direct zu beziehen vom Generaldebit F. de Fallois, Wiesbaden, Langgasse 10. 15623

2 Listen und Porto 35 Pf. extra.



Red Star Line.

Antwerpen-Amerika.

Alleiniger Agent W. Bickel, Langgasse 20. F 307

Ziehung 29., 30. Novbr., 2., 3., 4. Decbr. in Berlin im Ziehungslocale der Kgl. General-Lotterie-Direction 500.000 Loose.

7te Wohlfahrts-Lotterie

zu Zwecken der Deutschen Schutzgebiete

Loose à Mk. 3.30 Porto u. Liste 30 Pfg. extra

16 870 Geldgewinne, ohne Abzug:

- 575 000 Mk.
- 1 Haupt-Gewinn 100 000
- 1 Haupt-Gewinn 50 000
- 1 Haupt-Gewinn 25 000
- 1 Haupt-Gewinn 15 000
- 2 à 10 000 = 20 000
- 4 à 5 000 = 20 000
- 10 à 1 000 = 10 000
- 100 à 500 = 50 000
- 150 à 100 = 15 000
- 600 à 50 = 30 000
- 16 000 à 15 = 240 000

Wohlfahrts-Loose versendet: General-Debit

Lud. Müller & Co.

in Berlin, Breitestr. 5

u. in Hamburg, Nürnberg, München.

Telegr.-Adresse: Glücksmüller.

Loose in Wiesbaden bei: Carl Cassel, Kirchgasse 40, F. de Fallois, Langgasse 10, Moritz Cassel, Langgasse 6, Frau Theres-Wächter, Saalgasse 3, L. A. Mascke, Wilhelmstrasse 30, Carl Henk, Gr. Burgstrasse 17, J. Stassen, Kirchgasse 60, Filiale Wellritzstrasse 5. F 72

Rich. David,

Polster-Werkstätte. 4. Reichstraße 4. Renanzierten und Anarbeiten von Polster-Möbel und Betten bei solider Ausführung zu billigen Preisen. Stoffe und Blücher zu Fabrik-Preisen. Dasselbst ein neuer Divan billig zu verkaufen.

Zahnbürsten

mit antiseptisch präparierten Borsten und Garantie für Haltbarkeit empfiehlt 19007

M. Becker,

14. Bahnhofstr. 14. 14. Bahnhofstr. 14.

Vorsicht bei Verpackung für Bahn- und Schiffs-Transport

Wann wird solche erfolgreich sein?

1) Wenn dem Verpacker alle Verpackungsvorschriften der Eisenbahn-Verkehrsordnungen des In- und Auslandes bekannt sind;

2) wenn dem Verpacker alle Gefahren des Transportes bekannt sind;

3) wenn der Verpacker jahrelang tagtäglich derartige Verpackungen ausführte. Ueber solche Sachmeister (manche mit 30- und 25-jähriger Dienstzeit) verfügt die seit 1842 bestehende Expeditions- und Möbeltransport-Firma L. Reichenmayer, Groß. Russ. Hofspediteur, Albinstraße 21, Wiesbaden, und macht eine Spezialität daraus, Güter aller Art, die per Eisenbahn als Einzelgut (Frachtgut, Gilgut, Expressgut) oder nach Uebersee per Schiff gehen sollen, wie Glas, Porzellan, Bilder, Spiegel, Rippen, Figuren, Kunstgegenstände, Bücher, einz. Möbelstücke, Glavier, Instrumente, Fahrräder u. s. w. sachgemäß zu verpacken und zu versenden. Die Verpackung kann im Hause der Abender, am besten und sichersten aber in den Packungsräumen der Firma vorgenommen werden, wosin die Gegenstände durch die Bogen der Firma verbracht werden.

Die Uebergabe an die Bahn erfolgt unter Vorschrift der kürzesten und billigsten Routen und unter besonderer Beachtung der für das Ausland erlassenen Zollvorschriften über Declarationen, Classificationen, Statistiken, Nettogewichte, Constatationsdocumente u.

Für Klavierverpackungen unterhält die Firma L. R. Leichtisen, dergleichen für Fahrräder. Man verlange Tarife und Prospekte.

In hiesigen Geschäften eingekaufte, zur gemeinschaftlichen Verpackung u. Versand nach auswärts bestimmte Sachen werden nach und nach in Empfang genommen und sorgfältig bis zum Schluß der Einkäufe aufbewahrt. 12138

Wiesbadener Kochbuch.

In knapper, aber für den prakt. Gebrauch durchaus reichender Form ist der Werdegang sämtl. Genüsse der bürgerl. Küche entwickelt.

Preis 2 Mk. Vorrätig in den hies. Buchhandl.

70 Stück Matratzen,

von 6-75 Mt. zu verkaufen. Möbel- und Bettenlager, Ellenbogengasse 9.

Haut- und Harnleiden, Schwächezustände,

speziell veraltete und hartnäckige Fälle, heilt gründlich u. schnell ohne schädliche Mittel

E. Herrmann, Apotheker, Berlin, Neue Königstrasse 7, II. Prosp. u. Ausk. discr. u. franco.

Kaiser-Panorama.
 Täglich geöffnet von 10-10 Uhr.
 Mauritsstr. 3 neben der Walthalla.

Ausgestellt vom 8. bis 9. November:
 Dritte prachtvolle Reise nach **Tirol**, Arlbergbahn, St. Anton, Bludenz, Bregenz a. Bodensee etc.
 Eintritt 30 Pf. Schüler 15 Pf. Abonnement.

Tanzschüler des Herrn H. Schwab.
 Sonntag, den 3. November, Nachmittags, findet unser erster diesjähriger

Ausflug

nach **Rambach** (Saubau Lanuus).
 statt, wozu wir Freunde und Gönner höflich einladen. Für abwechslungsreiche Unterhaltung (sonnige Vorträge, sowie sonstige Ueberrassungen) ist bestens gesorgt.

Die Vergnügungs-Kommission.

6 Ausnahmetage!

Von heute Samstag bis Donnerstag verkaufe ich zu staunend billigen Preisen:

Einen Posten Stepp-Pantoffel 36/42 mit Absatz Mk. 1.25.

Einen Posten Strampantoffel 36/42 mit Absatz Mk. 0.95.

Einen Posten Kalbleder - Hakenst. f. Herren, Handarbeit, Mk. 8.50.

Einen Posten Damen - Knopfstiefel Mk. 5.—

sowie alle andere Waaro nur in dem für reell bekannten 15680

Mainzer Schuhbazar,

Goldgasse 17, neb. Muckerhöhle. Man bittet genau auf No. 17 zu achten.

Teppiche

sind billig zu haben. 13006
 Georg Hillesheimer, Dranienstraße 31 Stb.

Große Laubfrösche à 25 Pf.,
 sowie prächtige Laubfrosch-Häuschen in fünf versch. Arten empfiehlt die Vogelhandlung 15622
Julius Praetorius,
 nur No. 3 Bismarckring No. 3.

Pianinos
 in größerer Auswahl, in Kirschbaum und Schwarz, bestes Fabrikat, **Urban & Heissauer**, auch Musik-Instrumente sind zu haben. Räderes Schwalbacherstraße 11, Bäckerei. 12760

Jeder Pferdebesitzer kenne nur unsere stets scharfen **Patent-H-Stollen** (Kronenträger unmöglich) mit nobler Fabrikmarke. Nachahmungen weisen man zurück, da die Vorzüge d. H-Stollen bedingt sind durch eine besondere Stahl-Art, die nur wir verwenden. Man verlange unseren illust. Katalog.
Leonhardt & Co.
 Berlin-Schöneberg.

Wagenlaternen
 in allen Preislagen empfiehlt billigst 15504
Ph. Brand, Wagenfabrik u. Sattlerei, Moritzstraße 50.

Gesichtshaare etc. entfernt unschädlich das gesetzlich geschützte Rechte **Brüning's Enthaarungspulver.** Dose M. 2.20 franco geg. Einsend. o. Nachn.
C. Reisser, Frankfurt a. M. B.L.
 Neue Zeit 47. F 78

200 Centner La Buchenholz, geschnitten und gespalten, à 145 Mk. offeriert
Franz Klein, Roonstraße 16.

Deutsche Colonial-Gesellschaft, Abth. Wiesbaden.
 Am Dienstag, den 5. November, Abends 6 Uhr, im Casino-Saale:
Vortrag

des Herrn **Moritz Schanz** aus Chemnitz, Mitglied der Deutschen Handels-Commission für Ostasien:
„Ueber die Fremden in China.“
 Eintritt frei. Gäste willkommen. Der Vorstand. F 374

Montag, den 11. November 1901, Abends 7 1/2 Uhr, im grossen Saale des Casino, Friedrichstr. 22, zum Besten eines Lehr- und Unterstützungsfonds für talentvolle unbemittelte Gesangsschüler:

Lieder-Abend

von **Anton Sistermans.**

(Lieder von Schubert, Brahms, Rich. Strauss, Hugo Wolf, Weingartner, Löwe und Schumann: Cyclus Dichterliebe.)

Eintrittskarten: I. nummerirter Platz 4 Mk., II. nummerirter Platz 3 Mk., unnummerirter Sitz 2 Mk. sind vorher in der Holmusikalienhandlung von **Heinrich Wolf**, Wilhelmstrasse 30, und Abends an der Kasse zu haben. F 462

Reichtags-Wähler!

Die Durchsicht der Wählerliste hat ergeben, daß viele Wähler nicht eingetragen sind. Veräume deshalb Niemand, die Wählerliste nachzusehen. Wer nicht selbst Zeit hat, der zeichne sich in die in folgenden Lokalen aufliegenden Listen ein: **Küllmer**, Adlerstraße 6, **Koob**, Hermannstraße 1, **Birger**, Dogheimerstraße 22, **Schneider**, Adlerstraße 37, **Weimer**, Blatterstraße 34, **Singer**, Gemeindebadgäßchen, und bei **Ph. Faust**, Buchhandlung, Schulgasse 5. Bei der Einzeichnung ist die Wohnung vom Monat Oktober vorigen Jahres anzugeben.
 Das sog. dem. Wahlcomité.

Versteigerung

von **Glaschenweinen und Spirituosen.**

Wegen Geschäftsaufgabe versteigere ich im Auftrage einer hies. Weingroßhandlung am **Dienstag, 5. November ex.,** Vormittags 10 Uhr anfangend, im

Wälzer Hof, Grabenstraße 5

(nächst der Marktstraße).

ca. 1500 Glaschen (Restpartieen) Mosel-, Rhein-, Bordeaux- und Südweine, Cognac und Liqueure öffentlich gegen Baarzahlung.

Proben werden während der Versteigerung verabfolgt und werden die Weine u. ohne Aufgeld versteigert, sowie frei in's Haus geliefert. 15662

Stolpe, Auctionator.

Concerthaus zum Grossen Friedrich,
 Schwalbacherstrasse 7. Schwalbacherstrasse 7.

Täglich grosses Concert

des neu eingetroffenen Oesterreichischen Damen-Orchesters (Dir. H. Kreuz),
 wozu freundlichst einladet Die Dir. **Fr. Hebel.**

Wijnand Fockink Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande, S. M. des Königs von Preussen u. anderer europäischer Höfe.
 Gegründet Amsterdam im Jahre 1678.
 ff. Liqueure: Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy u. s. w.
 Käuflich in allen besseren Delicatess- und Weinhandlungen.

Für Wiederverkäufer! **Neujahrs- und Glückwunschkarten** Wiederverkäufer!
 in allen Preislagen liefert billigst 15644

Joh. Altschaffner, Wiesbaden,
 Papierwaaren-Fabrik und Druckerei,
 Hermannstrasse 28. Telephon 166.

Direct bezogene ungarische, spanische und portugiesische Weine
 in ganzen und halben Flaschen in nur prima Qualität empfiehlt billigst (Ka 8663) F 123
Wilh. Stricker, Adolfsstraße 3.
 Gef. Rauschen-Kartoffeln zum Einfeuern.
Fr. Köhler, 10 Friedrichstraße 10. 14775

Apfel.
 Tafel- u. Wirtschaftsapfel, nur haltbare Waare, zu niedrigsten Preisen stets zu haben. 14837
Gebr. Hattmer, Friedrichstraße 47.
Magnum bonum,
 beste Speisekartoffel, 200 Pfund 3 Mk. 65 Pf., liefert frei Haus
Otto Finkbein, Schwalbacherstraße 71.

Weinstube Franz Kaiser
 Faulbrunnenstrasse 9
 empfiehlt Gau-Algesheimer **süßes Traubenmost** und 15586
Federweissen (eigenes Wachstum).

Hotel zur Krone, Biebrich a. Rh.
 Erlaube mir mein **Café-Restaurant und Conditorei** in meinem neu erbauten Glas-Pavillon mit herrlicher Fernsicht, direct am Rhein, bestens zu empfehlen.
 Täglich frischen **Kuchen, Torten, Gebäck** etc., vorzügl. **Kaffee, Chocolate, Thee, Cacao** erster Firmen, **reine Weine, H. offene Biere,** Münchener Spaten und helles Export direct vom Fass. **Restauration** zu jeder Tageszeit nach der Karte.
 Zu freundlichem Besuche ladet ergebenst ein **B. Müller-Anthes, Besitzer.**
 Pavillon geheilt.

Weissweine: 1896er à 35-40 Mk., 1899er à 45, 50, 60, 70, 80 Mk. Rothweine: 1897er à 40, 45 Mk., 1895er à 50, 60 Mk. die 100 Liter ab hier. F 73
F. Brennsiek, Weingut Schloss Kupperwolf, Edesheim (Pfalz).

Weißwein.
 Ich empfehle einen vorzüglichen Weißwein à 50 Pf. per Flasche, bei 15 Flaschen 45 Pf. ohne Glas franco Haus. Für diesen Wein übernehme ich volle Garantie, daß derselbe dem neuen Wein gleich entspricht, da ich Kunst- oder Tresterwein nicht führe. — Proben gratis u. franco. 10247
Wilh. Wolf, Karlsruferstraße 40, Telefon No. 690.

Man verlange **Scherer's Cognac**
 Gg. Scherer & Co. Langen
 Ärztlich empfohlen.
 Preise auf den Etiketten. Fl. Mk. 1.00 bis Mk. 5.—
 Cognac zuckerfrei Mk. 3.—
 Vorzüglich für Genesende und Zuckerkranke.
 Ueberall erhältlich.

Kaffee-Brennerei (mit elektrischem Betriebe) von **P. Enders, Wiesbaden, Michelsberg 32,** empfiehlt als **Specialität: Naturell geröstete Kaffees** per Pfd. 90 Pf. bis Mk. 2.—, unter Garantie für vorzüglich entwickeltes Aroma, tadellosten Brand und absolute Reinheit des Geschmackes. Unübertroffen an Qualität ist mein **gebrannter Kaffee** per Pfd. Mk. 1.20. Grosse Auswahl in 13004
Roh-Kaffees.

Cacao, Thee, Theespitzen in bester Qualität.
H. Roos Nachf., W. Schupp, Drogenhandlung, 5 Metzgergasse 5, nahe der Marktstrasse. Telephon 2149. 15555

Achtung!
 Nur 1. Qual. Rindfleisch 50 Pf., nur 1. Qual. Kalbfleisch 60-65 Pf., Hammelfleisch 50 Pf., Kochbraten 60-80 Pf., Lenden (ganz) 90 Pf. form. a. h.
W. Bomhardt, Saltramstraße 17. 15825
Tafelbutter 10-Pfd.-Collé Mk. 6.—, Münchenbongé Mk. 4.50, zur Probe halt Butter u. halb Honig Mk. 5.—, Präumerbutter, 1½ u. bis 10 Pfd. 3 Mk. F 73
Sagler, Aulke 73 via Breglau.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts

gewähre
von heute ab bis Ende November,
auf alle Einkäufe je nach Art und Qualität der Waaren,

10-50 % Ermässigung

auf bisherige, offen ausgezeichnete Verkaufspreise.

Das Lager in

Spiel- und Lederwaaren,

Schmucksachen, Geschenk-Artikeln, Sportwagen, Spazierstöcken etc.

ist und bleibt bis Weihnachten reichhaltigst sortirt, doch empfiehlt es sich, in Rücksicht obiger **aussergewöhnlicher** Vortheile **Einkäufe frühzeitig** zu machen. 15578

J. Keul, 12 Ellenbogengasse 12.

Stemm- und Ring-Club „Athletia“.

Sonntag, den 3. November, von Nachmittags 4 Uhr ab, findet im „Concordia-Saal“, Stiftstraße 1, zur Feier des

9. Stiftungsfestes

der Familien-Unterhaltung mit Tanz, Vorträgen u. artistischen Aufführungen statt, wozu wir unsere Freunde, Gönner, sowie die verehrl. Sportsgenossen freundlichst einladen. Der Vorstand.

Eintritt 30 Pf., Tanz frei.

Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

Gesellschaft „Fraternitas“.

Gente Sonntag, den 3. November, Nachmittags 4 Uhr:

Familien-Ausflug nach Diebrich (Hotel Bellevue).

Kaufmännischer Verein Wiesbaden.



E. V.

Zu unserer am Samstag, den 9. November 1901, Abends 9 Uhr, in den oberen Sälen des „Casino“, Friedrichstrasse 22, stattfindenden

Abendunterhaltung mit Ball

laden wir unsere w. Mitglieder und Gäste freundl. ein. Der Vorstand.

Photographisches Atelier

J. Jacob, Königl. Hofphotograph,

Wilhelmstrasse 52, neben „Nassauer Hof“.

Telephon 2222.

Atelier I. Ranges für künstlerische Photographien.

Vergrößerungen

in bester Ausführung, sowie Malereien jeder Art zu realen Preisen.

Specialität:

Künstlerische Portraits im Charakter alter Meisterbilder.

Aufnahmen finden zu jeder Tageszeit statt, bei trübem Wetter und eintretender Dunkelheit mittelst elektrischem Lichte.

Ausstellung obiger Photographien in Sepia Thon in meinem Schaufenster Wilhelmstrasse 52. 15673

Dauborner

von H. Wagner in Dauborn, garantiert rein, per Literflasche . . . 100 Pf.
Dum, ff. 200
Getreidekummel-Liquor p. Literfl. 150
Pfeffermünz. „ „ „ 140
Boonclamp. „ „ „ 200
Alpen-Kräuter. „ „ „ 200
Süssw. Kräuter. „ „ „ 300
Cognac, garant. Weinbest. p. Fl. 150, 200, 250 u. 300 Pf.
empfehl. 10241

Wilh. Wolf, Karlstraße 40.
Telefon No. 690.

Kartoffeln,

magnum bonum. Spezialkartoffel f. d. Winterbedarf, prima gesunde Waare, vom Hof Henriettenhof. Proben zu haben u. Bestellungen w. angen. im Laden Goldbasse 15. Carl Weib-1.

Magnum bonum. gelbe, beste Winterkartoffeln, p. Ctr. 2 Mk. frei Haus Heroldstraße 44.



Den besten Medicinal-Leber-Thran

bei 15673
Apoth. Otto Siebert, Markt.

Kartoffeln.

Gute gesunde und auserlesene magnum bonum werden, so lange Vorrath reicht, zu Mk. 3.50 per 2 Centner frei Haus abgegeben. — Bestellungen werden Moritzstraße 29, Gartenhaus 1 St. rechts entgegengenommen. F 462

Dr. dent. Piol, 15658

amerikan. dent. Zahnarzt, Bahnhofstrasse 16.

Mund- und Zahnkranke.

Künstliche Zähne. Plombiren etc.

Franz. Haarfarbe

von Jean Rabot in Paris.

Greise und rothe Haare sofort braun und schwarz unvergänglich leicht zu färben, wird Jedermann ersucht, dieses neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel in Anwendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haare für immer schön färbt. à Carton Mk. 3.—.

Lockenwasser

gibt jedem Haar unverwiltliche Locken und Wellenkrause. à Glas Mk. 1.25.

Bartpflege

ist das Beste für schöne Herren-Bärte, giebt haltbar gutes Façon, macht weich ohne zu fetten. à Glas Mk. 1.—.

Enthaar.-Pomade

entfernt binnen 10 Minuten jeden Hartigen Haarwuchs des Gesichts und Arme gefahr- und schmerzlos. à Glas Mk. 2.—.

Engl. Bart-Wuchs

beordert bei jungen Leuten rasch einen kräftigen Bart und verstärkt dünn-gewachsene Bärte. à Glas Mk. 2.75.

Leberhecke, Nieser, Gesichtsröthe u. Sommersprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und Hände, werden durch

Bernhardt's Lilienmilch

radikal beseitigt und die rauheste, sprödeste Haut wird über Nacht weich, weiss und zart. à Glas Mk. 1.75.

Birken-Kopfwasser

hilft am besten gegen das Dünwerden der Kopfhare, räftigt die Kopfhautporen, so dass sich kein Schinn wieder bildet. Ist allein schön zu haben à Glas Mk. 1.50 u. Mk. 2.50 bei

Backe u. Esklony,

Wiesbaden,

Taunusstrasse 5, gegenüber dem Kochhaus.

Erstes Specialgeschäft für sämtl. Parfümerien u. Toiletten-Artikel.

Versandt aller Artikel von 5 Mark an portofrei. 15648

Das Aufreigen von Thier, Zausper, Bestellen, Geschäften etc. befragt billig und gut Karl Friedrich, Koch, Albrechtstraße 31 14252

Zwiebeln 10 Bund 55 Pfennig Schwabacherstraße 71

Patent-Umlegkragen



Leinen, garantiert 4-fach

Leichtes bequemes Plättchen.

Für korpulente Herren unentbehrlich.

Zahlreiche Nachbestellungen.

Vorrätig von 39-50 cm., Dutzd. Mk. 6.50

Neu, äusserst praktisch!

Vorhemden,

beliebig vorstellbare Halsweiten.

Sehr beliebt, äusserst bequem und praktisch.

Dutzd. Mk. 10.—, Stück 85 Pf.

Probestücke versende bereitwilligst. 12961

Carl Claes,

Bahnhofstrasse 3 — Wiesbaden.

Gelegenheitskauf.

Eine Partie zurückgelegter Silber-Gewinde und Dosen für Kinder zu billigen Preisen, so lange Vorrath.

Marg. Rumpf, Wittwe, Zaalgasse 16.



Emil Schumann, Firma u. E. Weltbekannte Züchterei tiefstourenreicher Kanarienedelroller. Prämirt mit höchsten Auszeichnungen. Versandt u. Gar. f. Worth u. leb. Ank. g. Nachn. M. 8, 10, 12, 15, 20 p. St. Zuchtweibchen M. 1.50. Zuchtanleit. 50 Pf. Briefm. F 73

Chüringer Wurst

in feinsten Waare, directer Versand an Privat, empfiehlt Heinrich Walther, Erfurt, F 128 Schweinefleisch, Wurstfabrik Breisgasse grat. u. fr.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 515. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 3. November.

49. Jahrgang. 1901.

Schach

Redigiert von G. Hartmann.

(Nachdruck unserer Originalartikel u. m. Quellenangabe gestattet.)

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Wiener Café, Ecke Weber- und Häfnergasse.

Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab. Gäste willkommen.

Wiesbaden, 3. November 1901.

Schach-Aufgabe.



Zieht der K nach e6, setzt der Springer matt, sobald die Diagonale a1-h8 von Weiss beherrscht wird. Das weist auf einen Damenzug und zwar ist der einzig mögliche nach e3. Wohl sind jetzt alle drei Offiziere bedroht, wir erkennen aber bald, dass die zwei retirirenden zum Gewinn genügen.

Da5-e3
L: D, T: 8
Lb3 + +

Ko6 T: L S4 + +.

Auflösung der Skat-Aufgabe in No. 503.

Kartenvertheilung:

V. aK, D, 9, 8, 7; bA: dA, D, 9, 8,
M. a, dB, a10; bD, 8, 7; c10, K, 8; dK.
H. b, cB, aA; b10, K, 9; cA, D, 9; d10.

Skat: c7, d7.

Spiel:

1. V. a7, a10, aA (-21).

2. H. bK, bA, b7.

3. V. a8, dB, cB (-4).

4. H. b10, aK, bA

5. V. aB, aB, bB (-4).

Nun kommt der Spieler auf dA ans Spiel oder sticht. Er nimmt sämtliche Stiche und die Gegner sind nur bis 29 gekommen.

Räthsel-Ecke

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Bilder-Räthsel.



Anagramm.

Mark - Borneo - Riese - Leim - Serie - Angel -
Rain - Inka - Launen - Geisel.

Jedes der vorstehenden Wörter ist durch Umstellung seiner Buchstaben zu einem anderen bekannten Hauptworte umzubilden. Die Anfangsbuchstaben der neuen Wörter bezeichnen im Zusammenhang einen berühmten Forscher des 16. Jahrhunderts.

Scherz-Charade.

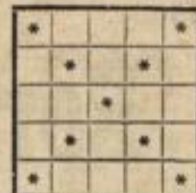
Das Erste ist ein Augenblick,
Das Zweite eine Laube.
Das Ganze stammt aus Afrika,
Ist dunkel wie ein Rabe.

Vexir-Bild.



Wo ist des Jägers Hund?

Füll-Räthsel.



1. Geweihter Ort.
2. Vorname.
3. Hausthier.
4. Sternbild.
5. Gefäss.

In die Felder des vorstehenden Quadrates sind die Buchstaben AAAA, EEEE, II, KK, L, M, O, RRRR, SS, TTT, Z derart einzutragen, dass die wagerechten Reihen Wörter von der beigefügten Bedeutung ergeben und die beiden durch Sternchen bezeichneten Querreihen eine Blume und ein Nagethier benennen.

Auflösungen der Räthsel in No. 503.

Räthsel-Aufgabe: Er-Ger, Don-Eden, Um-Rum, heiss-Theiss, Uhr-Ruhr, Eber-Ueber, Ein-Dein; Gertrud. - Bilder-Räthsel: Segelfahrt. - Ergänzungs-Relmräthsel: Kassen, passen, lassen, Gassen, Massen, Tassen, Klassen, hassen, fassen. - Gleichklang: Bruch.

Die schlechten Zeiten

zwingen Jedermann zur Sparsamkeit. Besonders trifft dies für die Hausfrau zu. Sie kann aber bei der Zubereitung der Mahlzeiten sparen, wenn sie den Suppen, Saucen, Ragouts, Gemüsen u. - vor dem Anrichten einige Tropfen des altbewährten „Maggi zum Würzen“ beifügt. Zu haben in allen Colonialwaaren-Geschäften in Flaschen schon von 25 Pfg. an (nachgefüllt für 25 Pfg.).

15602

Große Mobilien-Versteigerung.

Nächsten Dienstag, den 5. November, Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich wegen Aufgabe des Haushalts und aus einem Nachlasse unter Anderem mehr im Saale

1 Stiftstraße 1

folgendes Mobilien und Hausgeräthe, als:

Kassenschrant (für Geschäftsbücher passend), Ruhb.-Büffel, innen Eichen, hohleleg. Ruhb.-Verticow mit Spiegelthüren und Spiegelauflage, Ruhb.-Auszugstisch mit 6 Einlagen, 4 hohleleg. Ruhb.-Betten mit Daarmatratzen, Büschgarnitur, Sopha, 6 Stühle, Ruhb.-Schreibtisch, Spiegelschrant, Waschkommode mit Toilette, Nachttische, Kameltaschen-Garnitur, Sopha, 2 Sessel, Verticow, Kameltaschen-Divan, einzelne Sophas, 1- und 2-thür. Kleiderschränke, Auszugstische, Pfeilerspiegel, verschiedene andere Spiegel, Bilder, runde, ovale und viereckige Tische, Kommoden, Console, Rohr- u. andere Stühle, Schlafsofha, Kleiderbod, Stager, Deckbetten und Kissen, Ripp-, Näh- und Bauernische, Gefindebetten, 8 Fenster Portieren, Reale, 2 Blüschfessel, Teppiche, Vortagen, Gardinen, Weiszeug, Damen-Garderobe, einzelne Koffhaarmatratze, Stellleiter, Decimal- und Tafelwaage, Gallerien, 200 tiefe und flache Leiler, 2 Küchenschränke, Anrichte mit Schüsselbaur, 2 Küchentische, Küchensühle, Topfbrett, Wasserbaur, Glas, Porzellan, Küchen- u. Kochgeschirr und sonst noch viele Haus- u. Kücheneinrichtungs-Gegenstände

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Georg Jäger,

Auctionator u. Taxator.

Selenenstraße 4.

Reiche Auswahl selbstangefertigter

Pelzwaaren,

Colliers, Muffe, Baretts, Decken, Fussäcke

in jeder Preislage,

15682

Hüte, Mützen und Schirme

zu den billigsten Preisen empfiehlt

Fr. Schwerdtfeger, Kürschner,

12. Faulbrunnengasse 12.

Louise Violet,

Damen-Confection, Kirchgasse 51, 3,
empfiehlt sich im Ausf. v. Costümen u. d. einf. bis
p. d. eleg., sowie Mantelers, Matinées u. u.
parant. f. tabel. Sit u. gute Arbeit. Anher-
böbml. bill. Preise. 15358

Verstopfung

wird ohne Medizin sofort und für immer geheilt
nach der berühmten Methodo der Naucyrr
Aerzteschule. Prospect franco und grati.
Leipzig, Crusiusstrasse 15. F 127

W. Vogt.

Mobilien-Versteigerung.

Nächsten Dienstag, den 5. November ex.,
Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,
versteigere ich im Auftrage verschiedener Herrschaften in meinem Auctionssaale

3 Adolphstraße 3

nachherzeichnete Mobilien-Gegenstände, als:

Complete Betten, ein- und zweischläfrig, mehrere Salongarnituren, Salon- und Speise-
Zimmernöbel, Spiegelschrant, Verticows, Kleider- und Weisszeugschränke, ein Canapes
und Sessel, span. Wand, 1 amerif. Schreibbureau, 3 Kassenschränke, ein Harmonium,
antike Möbel, eine Truhe, Musik-Automaten, Spiegel mit und ohne Trümeang, ein
Benetianer-Spiegel, Teppiche, worunter ein echter Perser (3,7x2,7), Delagemälde, moderne
und antike, worunter 1 Gemälde der Herzogin von Kent u. Monogramme und andere
Bilder, Portieren und Läufer, runde, ovale, viereckige und Nipptische, Stühle, Hänge-
und Stehlampen, 3, 5- u. mehrarmige Gasleütres, 1 Aquarium, 1 Waschmaschine,
Bademaunen, eine große Parthie Bücher und Zeitschriften, Raminvorsteller, 2 sehr schöne
Kinderbetten, 1 compl. elegante Kücheneinrichtung, Ripp- und Silberlachen, Gefindebetten,
Glas, Porzellan und sonst. Haus- und Kücheneinrichtungs-Gegenstände, ferner mehrere
Ladenchränke, Reale und sonst. Theile, Damen-Fahrräder und Schmuckstücke

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

F 221

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.



Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.,
Eiberfeld.

Costüme, Jachets, Mäntel,

Schneider-Kleider

werden nach neuester Mode angefertigt.

Modernisirung wird angenommen.

G. Kreuter,

Damenschneider, Kreuzstraße 23, 2. Stock,
nabe am Hauptbrunnen. 15519

Möbel und Betten,

Koffhaa- u. Seegrasmatratzen, Deckbetten u. Kissen,
Tische u. Stühle, laf. u. pol. Bettstellen, Wasch- u.
Kleiderchr., Verticows, Kommoden, Spiegel, jämml.
Polstermöbel sind billigst geg. baar u. Ratengahlung
zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten
gut besorgt. 11882

Anton Leicher Wwe., Altschulstr. 46.

Aufsehen erregen

unsere hochmodernen eleganten Paletots

Carmen

Draga

Augusta

Seiden-Paletot, mit Tuchapplication.

Tuchpaletot, mit feinstem Seidenfutter,

Tuchpaletot, reich bestickt, mit Federboa,

Mk. 75.—,

Mk. 32.—,

Mk. 39.—,

regulärer Werth Mk. 150.—.

regulärer Werth Mk. 60.—.

regulärer Werth Mk. 60.—.



Berliner Confections-Haus,

Marktstrasse 10.

Wiesbaden.

Hotel Grüner Wald.

Bekanntmachung.

Die in dem Zeitraum vom 1. Januar 1899 bis 31. Dezember 1899 als gefunden abgegebenen und nicht abgeholtten Gegenstände, wie: Portemonnaies, Schirme, Stühle, Taschentücher, Kleidungsstücke, werden Dienstag, den 5. November 1901, Mittags 12 1/2 Uhr, im Zimmer No. 9 des königlichen Polizei-Directions-Gebäudes, Friedrichstraße 32, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 29. Oktober 1901.
Der Polizei-Präsident. **A. Prinz v. Ratibor.**

An die Frauen Wiesbadens!

Ermuthigt durch die uns in den letzten Jahren so reichem Maße entgegengebrachte Unterstützung, sagen wir auch jetzt wieder die Güte und Opferfreudigkeit der Frauen Wiesbadens und der Freunde unserer guten Sache in Anspruch zu nehmen. Wir wünschen den armen Bergmanns-Kindern, welche die „deutsche“ Schule und den „deutschen“ Kindergarten in Pridram besuchen, ein „deutsches“ Weihnachtsfest zu bereiten und sie für ihre zum Theil weiten und beschwerlichen Schulwege mit warmen Kleidern und Schuhen zu versehen. Es gilt jedoch unsere eifrige Thätigkeit im fernem Böhmen nicht nur den armen Kindern, denen wir eine Weihnachtsfreude machen wollen, wir möchten durch den Jubel der Kleinen unter dem Christbaum auch bei den Eltern das Bewußtsein der Zugehörigkeit zum „deutschen“ Stamm stärken und die Widerstandsfähigkeit im steten Kampfe mit den Tschechen erhöhen.

Beiträge an Geld sind vorzugsweise erwünscht. Dankbar nehmen wir jedoch auch neue und gebrauchte Bücher entgegen, insbesondere Jugendschriften und illustrierte Werke.
Wir bitten die Gaben bis zum 25. November in unsere Hände gelangen zu lassen.

Der Vorstand

des allg. deutschen Schulvereins.
Frau Justizrath **Scholz**, Rheinstraße 80.
Hr. Director **Brüel**, Schützenhofstraße 5.
Hr. **Erhard-Lüdeking**, Schützenhofstr. 14.
Hr. **Dr. Umber**, Parkstraße 8.
Hr. **Magemann**, Kapellenstraße 5.
Hr. **Stahl**, Wainersstraße 60.

Ich habe mich hier als

prakt. Arzt

niedergelassen. 15543

Dr. med. K. Walther,

Kaiser-Friedrich-Ring 1, Part.,
Ecke Dotzheimerstrasse.

Kirchgasse 6. Kirchgasse 6.

Bertha Berg,

akademisch geb. Schneiderin,
empfehl. sich im Anfertigen

eleganter Damen-Costüme

(Schneiderkleider,
Mäntel und Jaquetts).

Fadelloser Sitz. Vorzügliche Arbeit.
Mässige Preise. 18962

Reparaturen an Nähmaschinen

aller Systeme unter Garantie prompt und billig.
Reguliren im Haus.

Adolf Rumpf, Mechaniker,
Saalgasse

Große Versteigerung

engl. u. deutschen Herren- u. Damen-Kleider- u. Mäntel-Stoffen,
div. Seidenstoffen, Befäßen und Futter-Artikeln.

Dienstag, den 5. November cr.,

Mittwoch, „ 6. „ „

Donnerstag, „ 7. „ „

Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend, läßt Herr **F. Crakauer**,
wegen Umgestaltung des Geschäftes in seinem Geschäfteslokal

5 Gr. Burgstraße 5

nachverzeichnete moderne Stoffe, als:

Ca. 4000 Meter Herren-Stoffe, Buckskin, Eskimo, Bigogue,
Pratini, Double, Somsdpune, sowie Damen-Stoffe, Tuche,
Covercoats, Somsdpune, Zibiline, Flanelle, Zanca 12. 12.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

15674

W. Helfrich, Auktionator und Taxator.

Wellrißstraße 20.

Schlemmiger

Möbel-Verkauf!!

- | | |
|------------------------------|--------------------|
| 10 Waschkommoden mit Marmor, | 10 Toilettepiegel, |
| 20 Nachtschränke | 15 Nähtische, |
| 20 Kleiderschränke, „ „ | 20 Verticows, |
| 15 Sopha- und Ausziehtische, | 20 Bauernische, |
| 15 Sophas und Divans, | 10 Trümeaux, |
| 30 komplette Betten, | 10 Waschränke, |
| 20 Zimmer- und Küchentische, | 10 Küchenschränke, |

200 Stühle, 100 Spiegel.

Büffets, Bücherschränke, Schreibtische, helle Schlafzimmer.

Joh. Weigand & Co.,

Wellrißstraße 20.

Für Vereine.

Schönes Vereinslokal mit gutem Pianino
noch einige Tage frei.

Restaurant „Goldenes Roß“,
Goldgasse 7.

Gust. Schulze, Clavierstimmer,
Blücherstraße 20, 1. 15049

Manicure. — Pedicure.

Fräulein empfiehlt sich in Hand- und
Nagelpflege, Bühnenaugenschneiden. Gefl.
Bestellungen Bureau **Warlies**, Goldgasse 18.

Hühneraugen,

schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc.
entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos
J. Kuhl, gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2.
Zu sprechen von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr
b. rechtzeitig. Bestellg. a. ausser d. Hause. 12162

Geputzte Pianinos

in den verschiedensten Preislagen werden billig
abgegeben bei
14988
Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

Badsteine, Mantelofen- u. Feldbrand,
in guter Abfahrt, ab Fabrik
oder auch franco Poststelle, zu verkaufen. 18096
W. A. Schmidt, Moritzstraße 28.

Brotbackstube

Gut gehende Conditorei mit
Café zu kaufen gesucht. Offert.
erbeten unter **O. H. 168** a. d. Taubl.-Verlag.

Ein flottgehendes Flaschenbier-Geschäft
zu kaufen gesucht. Adresse unter **W. W. 100**
postlagernd Schützenhofstraße.

Zu kaufen gesucht ein nachweislich
rentables Geschäft gegen Baar.
Offerten u. **W. G. 152** an den Taubl.-Verlag.

Antiquariat in Frankfurt
J. St. Goar, jur. a. W., kauft bessere
antiquarische Werke. (W.-No. 647) F 17

Suche zu kaufen

einige größere hässliche Bilder, Jagdbilder
bevorzugt, auch Landschaftsbilder, sowie groß.
Spiegel, 2 bis 3 Meter groß. Näheres Richl-
straße 8, 2 links. 15580

Frau Lange, Goldgasse 15,
bezahlt den höchsten Preis für getragene Herren,
Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Möbel,
Betten, Gold u. Silber. Auf Beftell. i. in's Haus.

A. Geizhals, Wießgergasse 25,
kauft fortw. getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel,
Betten, Gold u. Silber. A. Behr. i. i. G. 15593

Frau Brachmann, Grabenstr. 9, 1 r.,
kauft getr. Herren- und Damen-Kleider,
Militär-Effekten, Möbel aller Art, ganz
Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold-
und Silberfachen u. s. w. Auf Bestellung
i. in's Haus. 18426

Frau Sandel, Goldg. 10,
kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider,
Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten,
Plandscheine, Gold, Silber u. s. w. zahlt gut.
Auf Beftell. komme in's Haus. 11885

Elise Barmann,

Wießgergasse 21,
kauft getragene Kleider, Schuhe, Gold, Silber,
Möbel, ganze Nachlässe u. s. w. und bezahlt gut.

Wohnungs-Einrichtungen,

Wohnungs-Einrichtungen,
Waren-Lager, Regalbestände und Posten jeder
Branche gegen sofortige Kasse.
Ferd. Müller, Langgasse 9.

Möbel aller Art,

einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht.,
Nachlässe, Warenlager u. s. w. kauft ich stets
bei sofortiger Baarzahlung. 11885

A. Reinemer,

Albrechtstraße 46.
Gebrauchte Möbel aller Art, Teppiche
und Küchensachen sofort zu kaufen gesucht
Beleneustraße 4, 1. St. Part. 18212

Bei sehr guter Bezahlung,
nur gegen Kasse, kauft ich alle Arten Möbel
Betten, Wägen, Fahrräder.

ganze Wohnungs-Einrichtungen,

Fuhrwerkentwürfen, Reit- u. Fahrzeuge, Waren-
lager und dergl. mehr. Gelaupte Sachen werden
sogleich abgeholt. 14937

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.
Telephon No. 456.

Gebr. Jbach, Mand, gegen Kasse

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub
T. G. 150 an den Taubl.-Verlag. 15604

Raffenschrant

zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter
O. H. 627 im Taubl.-Verlag abzug. 18345

Ein gebräuchter, gut erhaltener
Rutschermantel wird zu kaufen gesucht. Näheres
Moritzstraße 6.

Sportwagen, einzig. s. l. gel. Dr.

u. s. w. Berliner Hof postl.
Gebrauchte Platanen kauft Herr
Ludwig Kraus, Wellrißstraße 3, 1. St.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Das
Wohnungsnachweis - Bureau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 — Telephon 708,
empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von
Familien-Wohnungen,
Geschäftslokale,
möblierten Zimmern.

Wohnungs-Nachweis
„Kosmos“,
Inhaber:
Bischoff & Zehender,
Friedrichstraße 40, Tel. 522,
Immobilien,
Hypotheken,
empfiehlt sich den verehrten Miethern zur
kostenlosen Vermittlung von
Wohnungen aller Art,
Geschäfts-Localitäten,
möblierten Zimmern,
Villen etc.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Dambachthal 39 mit 9-12 Zimmern, in
Waldesnähe, hochfeiner Ausstatung, 130 Ruthen
Garten, event. mit Stallung und Pflanzenhäusern
zu verm. oder zu verkaufen. Näh. 6427
Max Hartmann, Dambachthal 43, P.

Zu vermieten

Villa Kapellenstraße 37, neu erbaut, allen An-
forderungen der Neuzeit entsprechend, direct am
Balde, mit prachtvoller Aussicht, Biergarten,
9 Zimmer, 3 Manfarden, reichliches Zubehör,
sofort zu beziehen. Näh. in der hinteren Villa
Kapellenstraße 85, zwischen 11 und 1 Uhr.
Miethpreis 4000 Mk. 5335

Kleine Parkstraße 3, gegenüber der Dietsenmühle,
ist die herrschaftliche Villa, enthaltend zehn
große geräumige Zimmer und Salons, sowie
reichliche Nebenräume, zu vermieten oder zu
verkaufen. Näheres zu erfragen bei Expedient
W. Michel, Taunusbahnhof. 6373

Möblierte Villa

in der Nähe des Kurhauses gleich
oder später für die Wintermonate,
event. auch länger, preisw. zu verm.
Näheres im Tagbl.-Verlag. 7401

Fabrikgebäude d. Mainz zu verm. Näheres b.
Johann Kuhn, Wiesbaden, Bleichstr. 12. 7292

Geschäftslokale etc.

Dohheimerstr. 17 große helle Werkstätte oder
Lagerraum sofort zu vermieten. 7471

Große Ladenlokale!

Friedrichstraße 40
sind die von der Elektricitäts-Act.-Ges.
norm. **W. Lohmeyer & Co.** inne-
habenden Läden mit **Souterrain** per
1. Januar 1902, eventuell auch früher, zu
vermieten. Näh. daselbst bei
Wilhelm Gasser & Co. 6894

Dohheimerstraße 40, am Ring, großer Ge-
laden mit 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten.
Kirchgasse 19 Laden mit Ladenzimmer Verhält-
nisse halber auf gleich zu vermieten. Näh. bei
Krieg, im Laden. 7296

Rehbergergasse 21 Laden mit oder ohne Wohnung
per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres
Grabenstraße 20, Part. 6755

Rehbergergasse 35 Laden mit Wohnung p. 1. Jan.
zu vermieten. Näh. Grabenstraße 34. 6802

Nicholsberg 26 ein Laden, Ladenzimmer und
große Werkstätte, in welchem seit langen Jahren
Spenalerei betrieben wurde, Wohnung von
4 Zimmern, Küche und Zubehör, ganz oder
getheilt, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh.
zu erfragen bei **J. Seewald.** 6282

Moritzstraße 7,

gute Geschäftslage, ist per sofort
ein Laden

von 30 qm. Bodenfläche, mit directer Keller-
verbindung, Ladenzimmer, modernes Schau-
fenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne
Wohnung zu verm. Näh. das. im Bureau. 5867

Römerberg 29 Werkstätte auf gleich s. v. 6843

Laden.

Schiersteinerstraße 12 schöner geräumiger Laden
mit anschließenden Lagerräumen, mit oder ohne
Wohnung, zu vermieten. Näh. bei 7317
J. Walter, Maurergasse 8.

Schlachthausstraße 18,

Nähe des Bahnhof-Neubaus.
Unsere bisherigen **Werkstatt-Räume** mit
Contor, sowie großer, ummauerter Lagerplatz
und Lagerhallen, mit Gas- und Wasserleitung
versehen, sind wegen Betriebs-Veränderung und
Verlegung sofort oder später, event. auf längere
Jahre zu vermieten. 6897

Marmorwerk Wiesbaden,
Gef. m. h. v.
Neiss, Ebel.

Näheres im Contor: Luisenstraße 23.

Al. Schwalbacherstr. 8

ein Geschäftslokal zu vermieten. Näh.
Dachlogis. 7204

Laden Taunusstraße 4

mit 5 Zimmern, Küche etc. zu vermieten.
Ankunft Bureau Hotel Viad. 5365

Taunusstraße 40 großer Laden mit zwei
Schauentreeen und 5 m hohen Nebenräumen,
zusammen ca. 105 qm Bodenfläche, per Oktober
zu vermieten. Kellerräume mit Särogang,
ca. 90 qm Grundfläche, können dazu vermietet
werden. Näheres beim Eigenthümer. 6076

Wörthstraße 1 kleiner Laden mit Wohnung
zu verm. Näh. Dohheimerstraße 20, Part.

Wörthstraße 1 neu eingerichtete Bäckerei mit
Wohn. zu verm. Näh. Dohheimerstr. 20, P.

Horsstraße 15 Lagerraum (70 qm) nebst Bureau
per 1. Jan. zu verm. Näh. Vbh. Part. 7094

Ein neuer Laden mit Wohnung zu
vermieten. Preis 850 Mk. Oberter unter
P. H. 169 an den Tagbl.-Verlag.

Neubau Deilmannstraße, Viehdich, Part.,
großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad etc.,
1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer,
Küche, Bad u. Zubehör, per sofort oder später
zu vermieten. Auskunft daselbst. 6526

Wohnungen von 8 und mehr

Zimmern.

Victoriastraße 47

(Landhaus) ist eine elegante geräumige Partier-
Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung,
elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per
1. April 1902 zu vermieten. Beschäftigung von
11-1 u. 4-6 Uhr. Näh. Lessingstr. 10. 6907

Wohnungen von 7 Zimmern.

7-Zim.-Wohnung

Rheinstraße 7, 2, 3 Balkons, Bad und
3 Manfarden per April 1902 zu vermieten.
Beschäftigung von 12-1 u. 4-6 Uhr. Näh.
Bureau **Lion & Comp., Schillerplatz 1.**

In meinem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 58**
sind hochherrschafliche Wohnungen, bestehend aus
7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem
Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß.
Manfarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres
daselbst und **Bismarck-Ring 16, 1 St. l.** 6787

Rheinstraße 65, 1. Stock, bestehend
aus 7 Zimmern, Badzimmer, Küche, Balkon
nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1902
zu vermieten. Einsuchen tägl. v. 10-12
und 3-5 Uhr. Näh. Part. 6906

Kaiser-Friedrich-Ring 31, P. Wohnung von
7 Zimmern mit reichl. Zubehör sofort oder
später zu vermieten. Einzubeziehen v. 11-12 Uhr
vorm. Näh. Rheinstraße 20, P. 7098

Wohnungen von 6 Zimmern.

Wohnungen.

In meinem Neubau **Waldstr. 101**
sind hochherrschafliche Wohnungen, bestehend
aus 6- und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons,
mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend,
nebst zwei großen Manfarden, 2 Kellern
(2 Stegenhäuser), 2 Closets, schöner Garten,
zu vermieten. Näh. daselbst. 6661

Kaiser-Friedrich-Ring 58 ist die herrschaftliche
Hoch-Partier-Wohnung von 6 Zimmern, mit
allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst
2 gr. Manfarden, 2 Kellern zu vermieten. Näh.
daselbst u. **Bismarck-Ring 16, 1 St. l.** 6783

Waldstr. 101

Waldstr. 101 herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer, Badzimm.,
gr. Balkon u. Vorgarten sofort s. v. Näh.
Wohn.-Bür. **Lion & Cie., Schillerplatz 1.**

Kaiser-Friedrich-Ring 106 a, 1. St., 6 Zimmer,
Bad etc. Bezugs halber per sofort oder später
zu vermieten. 5606

Kirchgasse 46, 3. Stock, enthaltend

6 Zimmer, Badzimmer und reichliches
Zubehör per gleich oder später zu
vermieten. 7221

S. Blumenthal.

Nicolaisstr. 33 6-Zimmer-Wohnung sofort.

6968

Wohnungen von 5 Zimmern.

Moritzstraße 21, 1. St. links, ist eine Wohnung,
5 Zimmer, Zubehör, Bad nebst Mädchenzimmer
im Abfahrl. zu vermieten. Näh. Hinterhaus
und Kirchgasse 5. 6435

Merothal 43a, 1. St.,

5-7 Zim., Badzimmer, Balkon etc., Garten-
benutzung, zu vermieten. 7480

Rheinbahnstraße 2 ist das Hochpartier, best.
in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April 1902
zu vermieten. Einzubeziehen von 11-12 Uhr und
3-5 Uhr. Näh. 2/3 Treppen hoch. 6703

Schiersteinerstraße 4 Part. und 2. Etage, je
5 Zimmer, Balkon, Bad und Zubehör, auf
sofort zu vermieten. Näheres 2 St. links und
Bureau **Lion, Schillerplatz.** 6069

Taunusstraße 57 ist d. v. m. gemioth.
herrschaftl. 5-Zimmer-Wohnung
mit 2 Balkons, **Lift** etc., Abreise halber
sofort anderw. zu vermieten. Näheres d.
Herrn **Roos, 2 St.** 7452

Frau Consul Schwoon.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Seerobenstraße 6, 3 L.,

4 Zimmer nebst Zubehör sofort zu verm. 6744

Waldmühlstraße 32, 1. St., 4 Zimmer,
Balkon u. Zubehör sof. o. später zu verm. 5891

4-Zim.-Wohnung

mit reichlichem Zubehör, Bad, Balkon etc., große
helle Räume, bel. Luft, wegen per sofort oder
1. Januar zu vermieten. Näheres Baubüro,
Bülowstraße 2, Part. 7869

Sehr schöne 4-Zimmerwohnung nebst Zubeh.
per 15. November Bezugs halber preiswürdig
zu verm. Näh. **Nichlstraße 8, 2 links.** 7456

Wohnungen von 3 Zimmern.

Dohheimerstraße 18 Drei-Zimmer-Wohnung v.
sof. od. später zu verm. August. Nachm. 3-6 Uhr.
Näh. Mittelb. Part. 6416

Goldgasse 2a, 2. St., abgeschlossene Wohnung
von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort
oder später zu vermieten. 7478

Herderstr. 6 eleg. 3-Zimmerwohnung zu verm. R.
das. 3. St. l. oder Herderstr. 17, Geladen. 6553

Scharnhorststraße 17 pracht. 3-Zimmer-
Wohnung sof. zu vermieten. Näheres No. 15
bei **Rekt.** F51

Wörthstraße 3, 3. St. l., 3-Zimmer-Wohnung
per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst.

Drei-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, m. Bad,
2 Balkons, Küche und reichlichem Zubehör,
per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres
Verl. **Nichlstraße 23, 1 L.** 6856

Wohnungen von 2 Zimmern.

Selenenstraße 15, Hdb. 1. St., zwei Zimmer u.
Küche auf gleich od. 1. November zu verm. 7440

Steingasse 29, Vorderhs., 2 Zimmer, Kammer
Küche und Keller zu vermieten. 7313

Wohnungen von 1 Zimmer.

Dohheimerstr. 17 H. Hdb.-Z., 1 Z. u. R. 7470
Kirchgasse 51 ein Zimmer u. Küche per 15. Nov.
an einzelne Person zu vermieten. 7464

Möblierte Wohnungen.

Adolphstraße 7 möblierte Wohnung. 6974
Geisbergstraße 5 gut möbl. Wohnung m. Küche;
auch einzelne Zimmer zu vermieten. 5984

Müllerstraße 4, Part., gut möblierte Zimmer,
auch Veranda, Garten, Küche, für länger. 6409
Taunusstr. 23, 1., möbl. Wohnung mit Küche,
auch einzelne Zimmer. **Fr. Dittrich.**

Wilhelmstr. 24 möbl. Etagen

3. St., je 7 Zim., ev. weniger, mit Küche. 7290

Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 11, 1. Etage, elegant möblierte
Zimmer zu vermieten. (Sonnenseite.) 7467
Adelheidstr. 46, H. 1., sch. möbl. Z. zu v. 7472

Adlerstr. 16 einfach. Zim. m. 2 Betten zu verm.
Adlerstr. 16a, 2 l., frbl. m. Z. a. e. H. s. v. m.
Adlerstr. 24, P., m. Zim. an r. Hdb. zu verm.
Adlerstraße 61, 1. St. rechts, erhalten reinliche
Arbeiter gute billige Kost und Bogis.

Adelheidstr. 6, Hdb. 1 l., schön möbl. Zimmer
zu vermieten. 7363

Adelheidstraße 13, 1. Etage, gut möbl. Zimmer
mit 1-2 Betten zu vermieten. 5705

Adelheidstr. 14, Stb. 2. Schlafst. zu verm. 7419
Adelheidstr. 21, 2. B. u. Schlafst. m. f. G. 7450
Adelheidstr. 23, 1. Et., sch. möbl. Z. s. v. 7275

Adelheidstr. 28, P., gut möbl. Z. zu verm. 7229
Adelheidstraße 28, 3 l., ein großes fein möbl.
und ein einzelnes Zimmer zu vermieten. 7373

Adelheidstr. 32, P., möbl. Z. (f. G.) s. v. 7322
Adelheidstr. 33, P., möbl. Z. an e. Hdb. zu v.

Adelheidstr. 34, 2 l., möbl. Zimmer zu verm. 7264
Adelheidstr. 36, 3 r., g. m. Gdz. an b. H. 7223

Adelheidstr. 43 ein sch. gr. möbl. P.-Z. s. v. 6512
Bahnhofstr. 6, Hdb. 2. möbl. Zimmer zu verm.
Bertramstraße 9, 2 St. l., möbliertes Zimmer
billig zu vermieten.

Bertramstr. 13, H. 2 St., ein möbl. Zim. s. v. m.
Bleichstr. 2, Hdb. 1. möbl. Zim. m. Kost. 7133

Bleichstr. 11, 1., gr. frbl. möbl. Z. sof. s. v. m.
Bleichstr. 11, H. 1., g. m. Z. s. v. m. 7457

Bleichstraße 12, 1 r., gut möbl. Zimmer m.
Penion an eine Dame abgegeben.

Bücherstraße 3, Part. rechts, gut möbl. Zimmer
per gleich zu vermieten.

Bücherstraße 3, Bdb. 2 l., ein schön möbliertes
Zimmer zu vermieten. 7259

Bücherstr. 9, Hdb. 3. erb. j. Mann Logis. 7257

Bücherstr. 14, 2 rechts, möbliertes Zimmer für
16 Mk. sofort zu vermieten.

Bücherstr. 18 möbl. Zimmer zu verm. 7433

Bülowstraße 11, Part. rechts, sch. möbl.
Z. an best. Herrn zu verm. 7238

Dambachthal 6, Pl., gut möbliertes Südzimmer
zu vermieten. Ruhige Lage.

Dohheimerstr. 8, 2. fein möbl. Zim. s. v. 6548
Dohheimerstr. 10, 1. gut möbl. Zimmer. 6862

Dohheimerstraße 10, 2. zwei möbl. Zimmer,
event. mit Penion, zu vermieten. 6910

Dohheimerstr. 74, Hdb. Part., möbl. Zimmer
mit separatem Eingang sofort zu verm. 7459

Drudenstr. 10 ein freumb. möbl.
Balkonzimmer sof.
zu vermieten (monatl. 33 Mk. incl. Frühstück).
Nähe Haltestelle der elektrischen Bahn. 6911

Emserstr. 19, Villa Friesche, einz. u. zusammenh.
möbl. Zimmer s. v. m. mit Penion monatl.
50-100 Mk. Gr. Gart. Balst. d. elektr. B. 6291

Emserstraße 25 zwei möbl. Zimmer, auch mit
Betten und Küche, zu vermieten. 7450

Feldstr. 3, Hdb. 1. erb. reinl. Arb. bill. Schlafst.
Frankenstr. 7, Bdb. einf. möbl. Manf. zu verm.

Frankenstr. 10, 3. i. ein reinl. Arbeiter Logis.
Frankenstr. 19, Bdb. P. erb. Arb. bill. Logis.

Frankenstr. 21, H. 2 r. e. j. R. sch. m. Z. 7046
Frankenstr. 23, 1 l. frbl. möbl. Z. zu v. 7358

Frankenstr. 24, Part., 2 möbl. Zimmer. 7053

Friedrichstr. 36, 1. schön möbl.

Zimmer in
ruhigem Hause zu vermieten. 7459

Friedrichstr. 43, 2 l., möbl. Z. m. B. s. v. 7411

Friedrichstr. 46 e. g. m. Z. s. v. R. Bad. 7072

Goethestr. 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 6964

Goethestr. 15, Hdb. Part., zwei m. Z. a. anst.
D. od. S. sof. zu verm. 7390

Grabenstr. 10 möbl. Z. m. Pen. zu verm. 6862

Grabenstraße 30 freumb. möbliertes Wohn- und
Schlafzimmer zu vermieten.

Häufnergasse 3, 2. erbält ein anständiger junger
Mann Kost u. Logis für 9 Mk. v. Woche. 7414

Häufnergasse 5, 1. schön möbl. Zim. s. v. 7354

Selenenstraße 12, 1. fr. möbl. Z. zu v. 7428

Selenenstr. 20, 2. Et., schön möbl. Zim. zu v.

Sellmundstr. 2, 1. zwei gut möbl. Zim. frei. 7017

Sellmundstr. 13 e. möbl. Z. m. B. s. v. 7396

Sellmundstr. 20, H. 1. 2 r. Arb. Schlafst. 7287

Sellmundstr. 27, H. 2 r. f. l. R. s. u. 2. 7093

Helmundstr. 39, B., möbl. Zimmer zu verm.
Helmundstr. 39, 2. m. B. a. e. S. zu v. 6581
Helmundstr. 44, 1. erb. ein i. Mann Logis.
Helmundstr. 45, 1. hübsch möbl. B. zu v. 7015
Helmundstr. 46, 1. f. möbl. B. zu v. 7003
Helmundstr. 46, 2. r., ein möbl. B. s. v. 7352
Helmundstr. 52, B., erb. kl. Arb. R. u. S.
Helmundstr. 54, Part., eine freundl. Mansarde möbl. oder unmöbl. zu vermieten.
Helmundstr. 56, S. 2. e. r. M. R. u. S. 7408
Sanderstraße 4, 1. St., hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 7237
Hermannstraße 4, 1. St., ein schönes möbliertes Zimmer an e. anständ. Herrn zu verm. 7468
Hermannstr. 6, 1. erb. anst. S. Kost u. S. 5863
Hermannstr. 15, 3. l., möbl. Zimmer b. zu vm.

Hermannstraße 17

ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
Hermannstr. 21, 1. r., gr. m. Manf. zu v. 7474
Hermannstr. 22, 1. l., f. B. 3. f. o. f. zu v. 7273
Hermannstr. 22, 2. r., schön m. B. s. v. 7171
Hermannstr. 22, 3. r., schön möbl. B. f. o. f. 7088
Hermannstr. 24, 2. erb. j. a. M. R. u. S. 6989
Hermannstraße 23, 1. l., an Bismarckring, ein möbl. Zimmer zu vermieten.
Herrngartenstraße 13, 3. gut möbl. Zimmer l. b. zu vermieten. 7483
Hirschgr. 5, B., erb. j. Mann Kost u. Log. 7360
Hirschgraben 26, Part. links, einfach möbliertes Maniarde sofort billig zu vermieten. 7482
Hochstraße 20, S. 1. Neub., m. B. d. s. v. 7448
Hochstraße 2, 1. l., hübsch m. B. zu v. 7165
Jahnstraße 4, 1., Zimmer zu vermieten. 7210
Jahnstr. 7, B., gut möbl. Zimmer zu vm. 7244
Jahnstr. 19, B., g. möbl. Bim. mit Pens. 6270
Jahnstr. 19, 2. l., schön möbl. Bim. zu v. 6743
Kapellenstr. 6, 1. f. möbl. Bim. zu vm. 7408
Karlstr. 3, 2. St., zwei möbl. Zimmer zu verm.
Karlstr. 20, 2. m. Bim. m. o. ohne Pens. 6511
Karlstr. 30, Möbl. 1. l., einf. m. B. zu v. 7345
Karlstraße 33, St. 2. l., möbl. Zimmer an eine anständ. Person zu vermieten. 7473
Karlstraße 39, 3. l., möbl. Zimmer, auch Maniarde, an anst. Pers. zu vermieten. 7422
Karlstraße 39, St. 1., möbliertes Zimmer für zwei bis drei Herren, mit Kost, billig zu verm.
Kellerstr. 9, 3. f. möbl. Endzimmer bill. s. vm.
Kellerstraße 11, Bds. Part., 1. möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 6753
Kirchgasse 6, 2. Salon und Schlafzimmer zu vm. 7269
Kirchgasse 9, 3. gut möbl. Zimmer sofort billig.
Kirchgasse 19 schöne möbl. Bim. (1. u. 2. Stod) zu verm. Näh. bei Krieg. im Laden. 7097
Kirchgasse 51, 3. r., möbl. Zimmer zu verm.
Kirchgasse 52, 3. ein möbl. Bim. zu vm. 7279
Kirchhofgasse 5, 2. ein möbl. Zimmer zu verm.
Langgasse 23, St. 1., ist ein möbl. Zimmer u. Schlafstube für Arbeiter zu vermieten.
Lehrstraße 25, 1. St. r., freundl. einf. möbl. Zimmer an anständ. Herrn zu verm. 7332
Luisenplatz 1a (Thoreing.), 1. r. m. B. 6852
Luisenstraße 12, St. 3. l., ein auch zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 7454

Luisenstr. 24, 1. eleg. möbl. Salon und Schlafzimmer, sowie einj. Zimmer, ung. zu vermieten.

Luisenstraße 37 schön möbl. B. zu verm. 685
Maisersstraße 66 schönes möbl. Zimmer. 6438
Martstr. 11, 2. f. m. B. m. o. o. B. 7477
Martstraße 22, 2. r., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 7147
Mattergasse 7 Zimmer m. 2 Betten s. v. 7417
Mattergasse 3 3. St. r., ein f. möbl. Zimmer mit Pension an Ladenfräulein zu vermieten.
Mattergasse 19, 3. St., 2 gut möbl. Bim., a. einj., bill. zu verm. 7230
Mattergasse 19, St. 2. Bim. m. 2 Betten s. v.
Mauritiusstr. 8, 2. l., möbl. Bim. s. vm. 6248
Moritzstr. 3, 1. möbl. B. mit od. ohne Pension.
Moritzstraße 18, 1. einf. möbl. Zimmer zu verm. Näh. Part.

Moritzstr. 23, S. 1. r., erb. anst. j. M. R. u. S.
Moritzstr. 23, S. 2. r., e. a. j. R. R. u. S. 7481
Moritzstraße 30, St. 2. St. r., einj. schön möbl. Maniarde an einen anständigen Mann zu verm.
Moritzstraße 60, St. 2. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7391
Mühlgasse 9, 3. St., möbl. B. f. o. f. sp. bill.
Mühlgasse 13, 2. möbl. Zimmer zu verm. 7402
Nerostraße 3 größere u. kleinere zu möbl. Zimmer, auch mit Benutzung des Clubiers, zu vermieten. Näh. 2. St. oder Cigarrenladen.

Nerostr. 15, 1. möbl. B. m. u. o. B. s. v. 7129
Nerostraße 18, 2. möbliertes Zimmer zu verm.
Nerostraße 22, 1. schön möbl. Zimmer an Geschäftsfräulein zu vermieten.
Nerostraße 23, 1. schöne möbliertes Zimmer mit 1-2 Betten billig zu vermieten.
Nerostraße 25, 1. l., möbl. B. zu verm. 7405
Nerostr. 39 möbl. Bim. per Woche 3 Mt. 6023
Nerostr. 42, 2. l., gut möbl. Bim. s. vm. 7479

Nerothal 39 große Zimmer, Südseite, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. 6216
Neugasse 2, 1. ein möbl. Zimmer zu verm.
Nicolasstr. 32, B., m. B. m. o. o. St. 6627
Oranienstr. 3, B., möbl. Manf. m. 2 B. zu v.
Oranienstr. 27, B. r., f. möbl. B. s. v. 7409
Oranienstr. 34, 2. erb. e. r. Arb. R. u. S. 7172
Oranienstr. 36, 3. möbl. B. m. o. o. B. 7356
Oranienstr. 37, St. 1. rechts, g. möbl. B. 6167
Oranienstr. 41 freundlich möbl. Part.-Zimmer mit od. ohne Pension sofort od. später zu verm.
Oranienstraße 41, Metzgerei, erhalten brave Leute Kost und Logis.
Philippbergstr. 12, B. r., mbl. B. s. v. 7239
Philippbergstraße 17/19, 3. r., großes schön möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht sofort zu vermieten.
Philippbergstr. 23 möbl. B. zu verm. Lorz.
Platterstr. 24, 2. St., schönes f. möbl. B. zu v.
Rheinstr. 15, 1. feim möbl. Salon u. Schlafzimmer mit Balkon zu vermieten.
Richtstr. 4, 3. erb. jg. anst. Leute R. u. S. 6841
Richtstraße 11, Möbl. 1. St. r., m. B. zu v. 7150
Röderstraße 9, 3. l., g. möbl. B. d. zu v. 7293
Röderstr. 22, 1. möbl. B. m. u. o. Pens. 7338
Röderstraße 37, 1. elegant möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten.
Röderberg 15, 1. St., schön möbl. B. zu verm.
Röderberg 28, 2. l., f. m. Bim. m. 1 Bett zu vm.
Röderberg 30, Bds. 2. r., möbl. B. s. v. 7394

Roonstraße 10, 2 rechts, möbl. Zimmer, auch an anständ. Fräulein, zu vermieten.
Roonstr. 22, B., f. möbl. Frontisp.-B. m. 2 B. an anst. j. L. od. M. zu vm. 7283
Saalgasse 10 m. B. 15 Mt. monatl. s. v. 7465
Saalgasse 22 fl. möbl. Zimmer zu vermieten.
Schachtstr. 5, 2. St., erb. anst. Arbeiter Logis.
Schachtstr. 20, 1. r., schön möbl. Bim. zu verm.
Schachtstr. 33, 2. möbl. Zimmer zu verm. 6877
Scharnhorststraße 17, Part. r., möbl. Zimmer zu vermieten. Preis 30 Mt. 6836
Schulberg 9 fl. möbl. f. möbl. Part.-B. s. v. 7458
Schulberg 11, B. r., f. möbl. Zimmer zu vm.
Schulberg 15, St. 3. St., Schlafstube s. haben.
Schulg. 6, 1. St., erb. S. Kost u. Logis. 5740
Schwalbacherstr. 39, 1. l., e. M. R. u. o. o. R.
Sedanplatz 9, 2. l., möbl. Maniarde zu verm.
Sedanstraße 3, 2. r., möbl. Zimmer zu verm.
Sedanstr. 5, St. 1. l., möbl. B. s. v. Br. 14 Mt.
Sedanstraße 9, St. möbl. Part.-Zimmer zu vermieten, event. mit Kost.

Seerobenstr. 2, 1. St.,

zwei freundl. möbl. Zimmer per 15. Nov. zu vm., monatl. 25 u. 18 Mt. incl. Frühst. u. Bedienung.
Seerobenstr. 24, S. 1. l., f. m. B. s. v. 6708
Steing. 6, 8 r., g. m. B. m. od. ohne B. 7420
Steingasse 13, 2. r., möbl. B. f. o. f. zu vm. 7451
Stiftstr. 21, 2. erb. sauberes Möbl. Schlafst. Taunusstraße 44, B., möbl. B. zu vm. 7399
Walramstr. 3, 1. m. B. m. od. o. B. s. v. 7233
Walramstr. 20, 1. St. r., e. j. a. M. f. m. B. s. v. 7208
Webergasse 41, 2. l., ein möbl. Bim. zu v.
Webergasse 45 47, 1. St. l., gut möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. 6900
Weißstraße 5, B., möbl. Zimmer zu vermieten.
Weißstraße 6 schön möbl. Maniarde zu verm.
Weißstraße 13 kleines möbl. Part.-Zimmer zu vm.
Weißstr. 19, 1. schön möbl. Bim. bill. zu v. 5586
Weißstr. 26, 2. St., ein f. möbl. Bim. frei.
Weißstr. 31, 1. m. Manf. m. R. d. s. v. 7349
Weißstr. 33, 1. ein schön möbl. B. zu v.
Weißstr. 45, 3. l., möbl. Bim. mit od. o. B.
Westendstr. 1, 3. St. l., möbl. Zimmer zu v. 7184
Westendstr. 21, 1. m. B. mit o. ohne Pens. 6960
Westendstr. 1, 2. St., möbl. Zimmer, event. Pension, zu vermieten.

Wörthstr. 18, 1. St., eleg. möbl.

Wörthstr. 18, 2. gut möbl. Zimmer zu v. 6916
Wörthstr. 18, 2. r., gut möbl. geräumiges Zimmer, event. mit Clavierbenutzung, in ruhigem Hause bei alleinleb. Dame zu verm. 7404
Zimmermannstr. 8, St. 1. St. r., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7297
**Zim. möbl. Bim. mit Pens. an anst. j. Mann od. Gesch.-Fr. s. verm. R. Adelheidsstr. 47, St. 1.
Ein fein möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. Näh. Kirchhofgasse 4, 1. St. 7462
Ein möbl. Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. Näh. Sedanstraße 11, St. 1. r. 6821
Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer, seit 7 Jahren von seinem Herrn bewohnt, sind in seinem ruhigen Hause, mit od. ohne Pension, anderweitig zu vermieten. Offerten unter G. M. 161 an den Tagbl.-Verlag. 7466
Zwei behagl. möbl. Zimmer mit Kaffee zu 5.50 u. 3 Mt. per Woche. Näh. Tagbl.-Verl. 7023
Anständige junge Leute erhalten gute Kost und Logis. Näheres im Tagbl.-Verlag. 6558
Schäftsfräulein e. h. f. möbl. B. mit guter B. Pension. Näheres im Tagbl.-Verlag. 7398
R. 18 m. R. gr. f. möbl. B. Schwalbacherstr. 65, 2. 7213**

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adolphstr. 16, 3. r., f. B. l. S. m. g. D. 7475
Bertramstr. 22, 3. r., schöne Maniarde zu vm.
Dohheimerstraße 17 zwei Part.-B., sep. Eing., unter Abkühlung, per sofort zu vermieten. 7469
Goethestraße 1 Maniarde zu verm. 6963
Hallerstr. 4, B., Zimmer mit o. ohne Pension.
Roonstraße 4, 3. l., schönes leeres Frontisp.-Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten. 7476
Scharnhorststraße 16 Maniarde zu vermieten. Näh. Hinterhaus, Parterre rechts. 6804
Seerobenstr. 11, Möbl. B., gr. h. l. Manf. 7397
**Per 1. Dez. freundl. unmöbl. B. zu verm., vor der Glasbrücke. Näheres Kapellenstr. 8, 2.
Eine große leere Maniarde zu vermieten. Näh. Luisenstraße 24, 2. 7315**

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Friedrichstraße 44 ein großer Keller sofort zu vermieten. Näh. bei Heinrich Jung. 6135
Schlichterstr. 14 Weinl. (35-40 Stk., hydr. Aufz.), event. sammt Thorf, als Lagerz. zu verm. Näh. bei Maas oder Goethestraße 18, 2. Stiegen r. 4954

Miethaushalte

Gesucht ein ungen. möbl. Zimmer mit sep. Eingang. Offerten unter R. S. 20 hauptpostlag.
Gebildetes Fräulein sucht zum 15. d. M. ein möbliertes Zimmer u. Pension, evtl. Familienanschluss. Gef. Offerten mit Preisangabe erbeten unter A. J. 177 an den Tagbl.-Verlag.
Sonniges möbl. Zimmer (Südseite) gesucht. Preisangabe per Woche, Monat erbeten unter C. H. 179 an den Tagbl.-Verlag.
Zimmer gesucht von solidem Arbeiter. Off. m. Preisang. unt. G. J. 182 a. d. Tagbl.-Verl.
J. Dame sucht
1-2 leere Zimmer mit Pension in nur feiner Familie, wo dieselbe gewissen An-schluss findet. Offerten unter H. H. postlagernd Taunusstraße.

Ein Lokal zur Abhaltung für **Versteigerungen** für ständig gesucht. Off. unter D. H. 159 an den Tagbl.-Verlag.

Mittelgroßer Laden für Kurz- und Weißwaren in nur guter Geschäftslage per 1. April (ev. früher) zu mieten gef. Off. nebst Preisangabe unter C. H. 201 an den Tagbl.-Verlag. 7484

Miethaushalte

Kleinere Wirthschaft zu pachten gesucht. Offerten unter L. J. 187 an den Tagbl.-Verlag.

Verpachtungen

Ein Grundstück, beleg. an d. Dohheimerstraße, zw. 61 u. 65, 145 Rh. groß, als **Lagerplatz** zu vermieten, event. auch zu verkaufen. Näh. Weststr. 22, 2. rechts. 6829

Fremden-Pensionen

Geb. Kaufmann, 80 J. alt, f. Pens. m. Fam.-Anschl. Nähe Weberg. Off. m. u. Details u. Preis unter S. J. 193 an den Tagbl.-Verlag erb.

Pension Klose,

Abggstr. 11 (Villa), nahe Kurhaus u. Kochbr. Vornehm ruhige Lage. Mässige Preise. 5679

Villa Halliwick,

Bierstadter Höhe, Pensionat for the Daughters of Gentlemen. Under the Patronage of her Grand Duca Highness the Princess Louis of Battenberg. Ladies visiting Wiesbaden for a short time are received.
 Bleichstraße 16, 2. f. ind. Israel. vollst. Pension u. schön möbl. Zimmer s. annehm. Preise.

„Villa Grandpair“

Emserstrasse 13 Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder. Vorzügliche Küche. 4911
Gesündeste Lage.
Villa Friesle, Emserstr. 19, möbl. Bim. 7 b. 15 p. Woche, m. Pens. 21-35 Mt. Gr. Garten. Haltest. der elektr. Bahn Bahnhof-Weid. 6292

Villa Violetta, Gartenstr. 3.

Pension 1. Rang. Einige schöne Schlafzimmer mit Balkon, sowie ganze Suiten für den Winter abzugeben. 6653

Kapellenstr. 5, 1., zwei gut

event. mit israelit. Pension. Sonnenseite.

Kurhaus „Bad Nerothal“ Pension.

Mitten in den Nerothalanlagen, schönste, gesündeste Lage, vor Nord- u. Ostwinden direct geschützt. **Angenehmster Aufenthalt für Kur- und Erholungsbedürftige.** Grosser schöner Park, grosse Gesellschaftsräume, Musik-, Billardzimmer, heizbare Kegelbahn. Alle Arten von Bädern, auch Thermal- und elektr. Lichtbäder. Elektr. Beleuchtung. Pension incl. elektr. Licht pro Tag 5 Mk. u. höher, bei längerem Aufenthalt vortheilhafte Arrangements. 7345

Schöne Südzimmer. Vorzügliche Küche.

Nicolassstraße 22, Part., Salon u. Schlafzimmer an Herrn od. Dame sofort zu vermieten.

Stiftstraße 17, 1,

elegant möbliertes Zimmer frei, billigst.
Pension Jollasse, Taunusstr. 40. schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auch einz. Zimmer, mit und ohne Pension billig zu verm. Dasselbe können auch einige Damen guten Privat-Mittags- und Abendstich erhalten.
Taunusstraße 47 sind zwei zusammenh. Zimmer, auch einzeln, mit oder ohne Pension billig abzugeben. 7463

Kleine Wilhelmstrasse 5, P.,

zw. Bismarck-Denkmal u. Rheinstrasse, möbl. Wohnung mit Küche, sowie einzelne elegant möblierte Zimmer. 6976

Interierricht

Für einen Rechtsanwält, Arzt oder pens. Offizier sind 2 f. leere oder möbl. Gady.-Zimmer mit Nebenzugang und Platz für Motorwagen (Abholplatz) sofort zu vermieten. Näheres bei Hansenstein & Vogler hier, Adolfsallee 7. 7346

Guten burgerl. Mittags- und Abendstich, auch ganze Pension.

Frau Winter, Blücherstraße 11, P.

Berlitz-School.

Sprachlehrinstitut für Erwachsene. Rheinstrasse 18, Part. **Technikum Strelitz** (Mecklenburg) Ingenieur-, Technik- u. Meisterkurse Maschinenbau und Elektrotechnik Gesamt- u. Hoch- und Tiefbau, Tischlerei. Tägliches Eintritt. 100

Engl. Unterr. v. e. Kaufm., (bez. a. f. Fach, gef. Off. m. Preisang. u. V. H. 21 Postamt 2.
 Für zwölfjährige Mädchen (Deutsch-Amerikanerin) wird Conversationsstunde von Engländerin gesucht. Freundlich. Besteh. im Hause erwünscht. Off. u. H. H. 262 a. d. Tagbl.-Verl.

Erfahrene tüchtige Lehrerin, welche in den vornehmsten Familien unterrichtet, hat einige Stunden frei. Näheres Stiftstrasse 21, 1. 13421

30. Beamter (Wym.-Abitur.) übernimmt in f. fr. Zeit Privatunterr. u. Beaufsicht. d. Schularb. Gef. Off. sub N. J. 189 an den Tagbl.-Verl.

Für d. Mädchenschule st. gepr. Lehrerin erth. Privatunterr. i. a. F. Bismarckring 35, 1. l. 14828

Französisch engl. Conversation u. Lectüre gegen Französich. Näh. Albrechtstraße 5, 2.

Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carne, Bordes Dambachthal 5.
 Englische Conversation, Gram., Literatur, sowie Geometrie, Algebra von Hochschullehrer aus Amerika. **Haeseler,** Bismarckring 16, 2.

Englische Stunden u. Conversation b. e. Engländer, Phil. m. langf. Erf. auch Abends. Näh. Fr. **Carsten Hervey,** Geisbergstraße 24.
 Zu e. engl. Conversations-Cirke (Damen) mit 5 o'clock tea ladet ein Miss Carne, Vord. Dambachthal 5. Anmeldung 4-6 Uhr.

Engl., franz., deutsch. Unterricht bei erf. Lehrerin, 1. l. Russl., beste Ref. **Hil. Gröndler,** Luisenstraße 15, 2. Sprechz.: 10-11 und 1/2-2

Engl. u. deutsch. Unterricht a. e. Dame, a. in den Abends. Näh. Preis. Geisbergstraße 24.
 Engländerin erth. Unterr., Gram., Convers., auch Abends. Elisabethenstr. 17, Nähe Röderstr.

Deux dames cherchent une jeune Demoiselle italienne ou un jeune Monsieur italien, qui donnerait des leçons de Conversation italiennes pour du français ou de l'allemand. Offres sous S. E. 655 au bureau du journal.

Französisch u. Englisch ertheilt academ. gepr. Lehrerin, 10 Jahre i. Russl. Goethestr. 18, P. l. **Leçons de français** d'une institutrice française Spiegelgasse 9. 14849

Französische und englische Conversation 15615
 reich gelehrt. Gründliche Nachhilfe für Schüler. Uebersetzungen. Viele Jahre in Paris und London. Näh. Buchhandlung **Moritz und Münzel,** Wilhelmstr. 62.

Italienerin (Lehrerin)

unterr. in ihrer MutterSpr. (Gram., Convers., Lit.) **A. Vizzoli,** Albrechtstr. 18, 2. Et. Ad.-N. 14559

Signora,

maestra patentata, dà lezioni. **Wilhelmstr. 5, III. 11983**
 Italienisch lehrt Italienerin. Sprechz. tagl. 5-6 (ausser Montags) Rheinstrasse 55, I.

Unterricht für Damen u. Herren.

Schüler: **Schönschrift, Buchführung** (einfache, doppelte u. amerikan.). **Correspondenz, Kaufmännisches Rechnen** (Procents, Zinsen- und Conto-Corrent-Rechnen), **Wechselrechte, Kontofunde, - Grundzüge Ausbildung, Rascher und sicherer Erfolg.**

Tages- u. Abend-Kurse.

NB. Neueinrichtungen von Geschäftsbüchern, unter Berücksichtigung der Steuer-Selbstbeschäftigung, werden discret angeführt. 12068

Heinr. Leicher,

Kaufmann, langjähriger Fachlehrer an groß. Lehr-Instituten **Luisenplatz 1a, 2. Thoreingang.**

Malschule nach Münchener Art.

Der Unterricht umfasst Zeichnen, Malen und Modelliren nach lebendem und Gypsmodell (Kopf und ganze Figur). Ausserdem Altzeichnen und Modelliren Abends bei elektr. Licht. 15679

Kossuth, Egon, J.,

Dambachthal 9. Sprechstunden von 11-1 Uhr.

Mal-, Zeichen- u. Modellierschule von H. Bonker,

Kunstmalerey u. acad. Zeichenlehre, Friedrichstraße 30, 2.
 Für Erwachsene: Unterricht in flotten Skizziren nach der Natur, in Bleistift u. Kreide, Aquarell, Gouache u. Delmalen
 Für Kinder besserer Stände: Mittwoch und Samstag Nachmittags von 2-4 Uhr. 13932
 Eintritt jederzeit.

Mal- und Zeichen-Unterricht

für Landshaft u. Stillleben. **Carl Buchka** Körnerstraße 6, 2. r., bisher Münder-Dachau.
 Zeichnen u. Mal-Unterricht nach Blumer und lebendem Modell ertheilt **El. Schenck** Rheinstraße 34, 2 (Kandestant).

Gardinen-Spannerei Frau **Staiger**, vorm. **Hess**, 13014
Oranienstraße 15, 8th. Bart.
werden billigst gepunzt u. gen. Feinbrennenstr. 12, 21, 14861

Gardinen Wäscherei, gut empf., nimmt noch Herrschafts- wäsche an bei guter Verfert. Bleichstr. 4, P. 14299

Verren-Büchse a. Wachen u. Bügeln u. ant. a. pünktlich besorgt Helenestraße 12, S. 1 St. 1

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird gut besorgt Karlstraße 28, 11th. 1. l.

Wäsche zum Waschen und Bügeln auf Berliner Neu wird angenommen. Auf Bestellung komme sofort ins Haus. Frau **Hückert**, Viehweidstraße 19, 1.

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen. Eigene Weiche. Saub. u. pünktl. Fed. Köhlerberg 39, 8 r. 14257

Empfehle mich in **Abonnements-Voll- freisuren**. Karlstraße 20, 2 Tr.

Perf. Arzenei sucht noch einige Stunden, auch Brand- und Vollfreisuren, Chic und elegant. Bleichstraße 37, 11th. 1. l.

Eine zuverlässige Frau über. Nachtmachen u. Krankepf. best. Frauen. R. i. Taubl. Berl. 15691

Ein W. M. alles wird bei guter Leute in Pflege gegeben. Näheres Karlstraße 28, S. D.

Damen finden d. Aufnahme bei **Fr. Magd. Hambach**, Gebirgstr. 22, Mainz, Rodusstraße 22.

Damen finden d. Aufnahme bei **Fr. Singer, Wwe.**, Gebirgstr. 22, Mainz, Rodusstraße 22.

500 Mk. von einem d. aufässigen Herrn in sicherer Stellung auf 2 Jahre zu leihen gesucht. Näheres auf 600 Mk. Offerten unter **T. A. 12** Hauptpostk.

Reiche Heirat vermittelt Frau **Krämer**, Leipzig. Bräderstr. 6. Auskunft gegen 30 Pf.

Heirathsparthien jeden Standes verm. discret u. reell Frau **Sohl**, Frankfurt a. M., Schopenhauerstr. 7, 1. F 73

Heirath. Gebild. Dame, Anf. 30er, statl. sympathische Erscheinung, liebevoll, heiteres Gemüth und häusl. Licht, aber ohne Vermög., wünscht mit gebild. h. Herrn bis 45 J., von solidem Charakter und mit sicherer Existenz, beh. event. hat. Heirath zu corresp. Strengste Discretion Beding. Gef. ersigem. Offerten unter **J. W. 103** an den Taubl.-Verlag.

Heirath. Achtbare Dame (Frl. Ende v. 30er J., frisch, angenehm. Aeußere), ohne Verbindungen, des einsamen Lebens, wie d. erfolglos Kampfes um Sicherung ihrer Existenz müde u. sich nach friedl. Heim lebend, möchte sich verheirathen. Verheirathete in rech. freier Anschauung, hat praktischen Sinn u. Befähigung zu hauswirthsch. Thätigkeit und besitzt a. lebb. geist. Interes. Veltter alleinl. Herren v. Bildg. u. streng ehrenhaftem Charakter, in geordneten (w. a. ganz einfach.) Verhältnissen, die e. Familie gründen wollen, belieben dies mit- zutheilen unter **M. B** an die F 73 Ann.-Expd. **Th. Wächter**, Wiesbaden, Saalstraße 3.

Alleinstehendes ehrenhaftes tüchtiges junges Mädchen von bestem Charakter und vornehmer Herkunft wünscht reiche Heirath. Nur ernstgemeinte Offerten zwecks ehelicher Annäherung welche man unter **N. 21** 103 an den Taubl.-Verlag zu richten. Photographie erwünscht. — Discretion Ehrenfache.

Cavaliere. Herren best. Stände wenden sich vertrauens- voll zwecks reicher Heirath unter **M. G. 142** an den Taubl.-Verlag.

7. Grausam, in solcher Stunde, Trost, Muth, Ruhe, letzte Kräfte zu lähmen. D. . . .

Zufriedenheit 300. Gute Briefe abholen.

Der beste Zimmer - Turn - Apparat für Damen und Herren, für Gesunde und Kranke ist bei richtiger Anwendung **unstreitig** der **Dr. L. Phelan's Health-Exerciser**. Unterrichts - Kurs 20 Mk., Probestunden gratis. Gef. Anfr. mündl. oder schriftl. an **P. A. Stoss**, Tannusstrasse 2.

Arbeitsmarkt

Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkts des Wiesbadener Tagblatt enthält ein Verzeichniss aller im Wiesbadener Gebiet, welche in der nächstvergangenen Woche bei der Arbeitsvermittlung im Wiesbadener Tagblatt zur Angelegenheit gelangten. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab außerdem monatliche Einschickung. — Bei schriftlichen Offerten anzugeben, für welche Besorgung etwa beizulegen. Original-Prüfung über sonstiger Erkunden überreichen wird keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden, werden unentgeltlich vernichtet.

Weibliche Personen, die Stellung finden. Reelle Vermittlung! Suche Erziehlerin (Mutter u. Sprachen) nach auswärts, Verkäuferin f. feine Regerei, eine israel. Köchin für feines Haus, Alleinmädchen, Haus- u. Küchenmädchen, Köch. für feine Häuser bei freier Vermittlung bis zu 20 Mk. Lohn. Frau **Karl, Goldgasse 18**.

Cherché uno demoiselle française pour trois mois au pair. Off. **L. H. 105** Tagblatt-Verlag.

Wanted an ongliah Governors for 4 Children from 7 to 14 years old. Kaiser-Friedrich-Ring 37, H. 15589

Wir suchen zum baldigen Eintritt **zwei tüchtige Verkäuferinnen** aus der Manufakturbranche. **Guggenheim & Marx**, am Schloßplatz.

Einfaches Ladenmädchen gesucht. **Witt. Marx**, Brod- u. Feinbäckerei, Messergasse 23, sofortigen Eintritt eine tücht. Verkäuferin für Schweine- messerei. **Müller's Bär.**, Ellenbogen. 8, 1.

Schuhbranche. Verkäuferin, durchaus bewandert, für größeres Schuhgeschäft in Wiesbaden gesucht. Off. mit Gehaltsanfr. unter **M. P. 679** an den Taubl.-Verlag. 15478

Eine ansehende Verkäuferin für mein Krystall- und Porzellanwaaren-Geschäft gesucht. Schriftl. Offerten an **M. Stiller**, Hafner- gasse 16, zu richten. 15451

Verkäuferin gesucht zur Führung einer Filiale. Voll- ständiger Familienanschluss gewünscht. Handlens- nisse nicht notwendig. Offerten zu richten unter **V. F. 130** an den Taubl.-Verlag.

Tücht. Tüllensarb. f. Th. Matt, Adelheidsstraße 30. Tüllensarb. sofort gesucht Friedrichstraße 44, D. 2.

Modest. Tüchtige zweite Arbeiterinnen und Lehr- mädchen sucht für sofort **Ernst Unverzagt**, Webergasse. **Stickerin** gesucht Tannusstraße 37 bei Ludwig.

Junge Mädchen für die Bismarckstraße gesucht. 15659 **M. Zimmermann**, Adlerstraße 45.

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen. **Ges. W. Mess**, Mauritiusstraße 7.

Jung. Mädchen kann das Kleidermachen gründl. erlernen. **K. Exner**, Schanplatz 8. 14895

Lehr- u. Nähmädchen sof. gef. **Wiegand**, 13, Feil. M. L. d. M. u. J. erl. **Nicholsberg** 10, 2. 15637

Dörner's 1. Central-Bür., Bür. allers- trasse 4, Tel. 571 (überall bekannt), eine tücht. Hausbäuerin, welche perf. kochen k., für höchstens herrschaftl. haus, ferner zwei perfecte bessere Herrschafts- köchinnen (hoch. Geh.), eine tücht. Restaurations- köchin, Kaffee- u. Weißschin., best. Stubenmädch., Serviereri., eine Verkäuferin f. Bäckerei, Haus- u. Allein-, Küchenmädch., u. eine perf. Bügl. f. Hot. Rathhaus. Tel. 2377.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Abt. I. A. Köhmann (f. Privat), Alboin-, Haus-, Kinder-, Küchenmädchen. B. Wasch-, Putz-, Monatsfrauen, Näh-, Bügl., Laufmädch., unentg. Abt. II: höh. Beruf; **Hotelpers.** 9068

Für Fremdenpension zum 15. November eine perfecte Köchin oder Kochfrau gesucht. Adresse zu erfragen im Taubl.-Verlag. 15650

Wegen Heirath der Köchin wird eine solche gesucht, die die feine bürgerliche Küche gewandt und selbstständig versteht und in einem kleiner. Haushalt von nur zwei Damen etwas Haus- u. u. übernimmt.

Generalin von dem Husebeck, Nicolastraße 17.

Gesucht für gleich eine selbstständige saubere Köchin. Gute Zeugnisse erforderlich. Vorfr. nur Vormittags Adolphstraße 24. 15699

Ein junges fleißiges Mädchen sofort gesucht. Weidstraße 10, Bart. 1558

Altreichstraße 31 wird ein reines fleißiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht. 1420

Mädchen, w. bgl. L. L. gef. **Goethestr.** 13. 15033

Junges Dienstmädchen sofort gesucht **Wiegand** 13. 15110

Ein nettes Mädchen gesucht **Bismarck-Ring 23**, Bart. rechts. 15471

Ein tücht. Mädchen gef. **Arndstr.** 2, P. r. 15448

Tüchtiges besseres Alleinmädchen, welches auch gut bürgerlich kochen kann, für kl. Haushalt gesucht **Waltmühlstraße 42**, Bart. 15471

Gesetztes zuverlässiges Mädchen zu kleiner Familie für jede Hausarbeit per sofort oder später gesucht **Waldstraße 2**, 2. Etage.

Ein tüchtiges Mädchen auf gleich gesucht **Vertragsstraße 11** P. 15670

Ein Haus- und ein Küchenmädchen alsbald gesucht **Kapellenstraße 42**. F 201

Einzujunges bravcs Dienstmädchen sofort gesucht **Koonstraße 17**, 2. 15554

Ein solides tüchtiges Alleinmädchen mit g. Zeugn. zum 15. November gesucht. Näh. **Goethestraße 5**, 1.

Ordentliches Dienstmädchen per sofort gesucht **Frankenstraße 21**, 1. links. 15683

Wegen Heirath des jegigen ein sauberes Alleinmädchen, welches bürgerlich kochen kann, für einen Haushalt von zwei Personen gesucht. Anmeldungen Nachm. v. 3-7 Uhr **Kaiser-Friedrich-Ring 24**, 1. 15657

Biebrich. Eine gefuchte tüchtige Person, welche einem kleinen einfachen landwirthsch. Haushalt vor- stehen kann, wird zur Stütze der Hausfrau für sofort gesucht. Lohn nach Uebereinkunft. Näh. im Taubl.-Verlag. 15661

Für kl. Haushalt zum Dez. ein tüchtiges, durchaus selbstständiges Mädchen gesucht, welches kochen kann, **Waldstraße 4**, Bart. 15683

Nicolastr. 12, 2. wird ein besseres Hausmädchen gesucht zum 15. November. 15689

Ein junges Mädchen mit guten Zeugnissen u. als Stütze in einen guten Haushalt gesucht. Off. unter **700 D.** Hauptpostlagernd. 15690

Gewandtes tüchtiges Hausmädchen gef. Näh. **Friedrichstraße 41**, Bart. links.

Gesucht für Herrschaftshaus ein Mädchen, welches kochen kann. **Müller's Bär.**, Ellenbogen. 8, 1.

Eine tüchtige Wäscherin gesucht **Karlstraße 18**, P. 15656

Stundenfrau gesucht **Geisbergstr.** 15, P. 15656

Saubere ordentliche Monatsfrau od. Mädchen sofort von 9 bis 12 Uhr für 17 Mk. gesucht. Näh. im Taubl.-Verlag. 15653

1. Monatsfr. f. gl. gef. **Schwalbacherstr.** 10, 2.

Ein durchaus sauberes Aufwartemädchen oder Frau für ca. 2 Stb. Morgens zu einzelnen Herrn gesucht. Eintritt sofort. In melden **Karlstraße 37**, Bart. r.

Ordentliches Mädchen tagsüber f. kl. Haushalt gesucht **Weidstraße 20**, 3. l. 15424

Ein Monatsmädchen gesucht **Delaspestraße 3**, 1. 15617

Erliches Monatsmädchen od. Frau v. 7-9 Uhr gesucht. **Schauze**, Friedrichstraße 8, 2. 15629

Alleinstehende Frau erhält schon möbilitirte Mansarde für tägl. eine Stunde Hausarbeit. Zu erfragen **Elisabethenstraße 15**.

Sauberes Mädchen für Ausgänge ge- sucht **Schirmfabrik Goldgasse 23**.

Ordentl. Laufmädchen sucht gegen gute Be- zahlung **Schulmaarenhaus „Zur Flora“**, Langgasse 9. 15618

Ordentliches bravcs Laufmädchen sofort gesucht **Bahnhoftstraße 10**, Blumenstraße.

Einige Mädchen finden Beschäftigung im Tag- lohn. Näh. **Langgasse 15**. 15649

Weibliche Personen, die Stellung finden. Reelle Vermittlung. Empf. große Anzahl Erziehern., Jungfern, bessere Hausmädchen, große Anzahl Köchinnen mit prima Zeugnissen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, sowie Alleinmädchen.

Frau Karl, Goldgasse 18. Tel. 2085.

Besseres Mädchen, deutsch und französisch sprechend, wünscht Stellung als Verkäuferin. Näh. **Frankenstraße 14**, 2. St.

Tüchtige Näherin sucht Beschäftigung im Weiß- zeugnähen und Monogramm Stichen und Fein- stopfen, am liebsten in einem Hotel.

Nachmann, Viebrich, Armenstr. 24.

Geb. alleinstehende Dame sucht Stelle als Hausdame bei älterem Herrn oder Arzt vom April ab, eventl. früher. Gehalt nicht Hauptsache, sondern höchst anst. Haus. Auch kann eine Drei-Zimmer-Einrichtung gestellt werden. Offerten unter **P. D. 81** an den Taubl.-Verlag.

Gebildetes Fräulein. in allen Zweigen der Haushaltung wohl erfahren, wünscht Stellung zu selbstständiger Führung eines Haushalts bezw. als Erziehlerin mütter- licher Kinder. Beste Referenzen. Gef. Offerten unter **P. D. 1222** an **Rudolf Rosse**, Darmstadt. (P. Da. a. 1222) F 127

Eine alleinst. ält. Wittwe, welche in jeder Hausarbeit erfahren ist und gut bürgerlich kochen kann, sucht Stellung als Haus- bälterin oder dergl. Offerten unter **M. S. P.** postlagernd **Postamt 3, Mainz**, erbeten.

Empfehle Hausdamen, Gesellschaftlerinnen, perf. und ansehende Jungfern, Hausbälterinnen für Hotel u. Privat., fein. Stubenmädchen, adreste Zimmermädchen f. Hotel u. Rest., Alleinmädch. u. ant. empföhl. **Veronal** i. B. (ins Ausland).

Dörner's 1. Central-B., Mauritiusstr. 4.

Älteres, geb., ganz alleinlebendes Fräulein, engl., von gediegenem ruhigen Charakter, mit der Führung e. feinen Haushalts u. der best. Küche durchaus vertraut, sucht bei bescheidenen Ansprüchen dauerndes Enga- gement zur gewissenh. Leitung e. Haushalte bei älterem Herrn zu übernehmen. Eintritt vor oder nach Neujahr. Gef. Offerten unter **D. G. 146** an den Taubl.-Verlag erbeten.

Ein katholisches Fräulein, 21 Jahre, aus angeheuerer und wohlhabender Familie, wünscht in feiner katho- lischer Aufnahme mit Familienanschluss zur weiteren Erlernung des besseren Haushalts (ohne Vergütung oder geg. eine mögliche). Eintritt kann gleich erfolgen. Offerten werden erbeten unter **M. S. No. 24** postlagernd **Vendorf a. Rh.**

Geb. evang. Fräulein, 24 J. alt, im häuslichen u. Küche nicht unerfahren, wünscht Platz bei guter Familie in Wiesbaden, wo Aufwärterin vorhanden, gegen sam. Stellung ohne Gehalt. Offerten unter **M. J. 186** an den Taubl.-Verlag.

Berf. Köchin i. St. (a. Ausb.). Herderstr. 6, 1. r. Perfecte Hotelköchin mit lang. Zeugnissen sucht p. Stelle, auch zur Ausb. **Goldgasse 17**, Laden.

Junge unabhängige Frau sucht Stelle als Köchin in einem Herrschaftshaus. **Steingasse 16**.

Ein brf. Mädchen, im Nähen und Gebildköpfen bewandert, sucht Stelle in e. Hotel (Weißzeug). Offert. unter **F. J. 192** an den Taubl.-Verl.

Ein j. Mädchen aus anst. Familie, 19 J., welches im Kleiderm., Bügeln und in offen Handarb. bew., sucht Stelle in b. Hause als Kindermädchen. Gute Behandl. erw. Off. unter **M. J. 178** an den Taubl.-Verlag.

Besseres Fräul., gew. i. Serviren, f. e. einige Stunden des Nachm. Beschäft. geg. Mittagessen. Off. u. **T. J. 191** an den Taubl.-Verlag.

E. Wäscherin f. Weich. **Wegergasse 4**, im Laden. **Wald** u. **Bughstr.** i. Viebrich. **Heilmundstr.** 38, 3.

Tüchtige Frau sucht Abends Laden od. Bureau zu putzen. Näh. zu erfr. **Bismarck-Ring 5**, 8th. Bart. rechts.

Jr. f. Weich. i. W. u. P. **Gustav-Moosstr.** 3, 31. Fr. i. W. u. **Bughstr.** **Serodenzstr.** 9, 11th. 8. l. E. Wäd. f. W. u. **Bughstr.** **Bleichstr.** 24, 11th. 2. J. unabh. Wittw. f. Monatsfr. **Blatterstr.** 20, 3.

Männliche Personen, die Stellung finden. Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.

Stellen-Vermittlung. Kostenfrei für Prinzipale u. Handlungs- Gehülfen. Geschäftsstelle in Frankfurt a. M., **Waldstraße 53**, für Wies- baden bei **M. Stassen**, **Kirchgasse 60**. F 57

Lebensstellung. Bei einer erklachten Versicherungs-Gesellschaft ist ein gut bezahlter Inspectorenposten frei geworden. Branchenkenntnis nicht erforderlich. Feines Gehalt. Bewerbungen unter **N. P. 128** an den Taubl.-Verlag. 15590

Eine sehr concurrenzfäh. Lebens-Versich.-Gesellschaft sucht tüchtige Vertreter (Israeliten bevorzugt) gegen hohe Bezüge zu engagiren. Offerten unter **N. P. 129** an den Taubl.-Verlag erbeten.

Agent gef. s. Berl. u. ren. Cigarr. Ver- güt. ev. W. 250 u. mehr.

A. Jürgensen & Co., Hamburg. F 156

Ein in der Schleiferbranche lümbiger tüchtiger Verkäufer für sofort gesucht. Dies kann als sehr lohnende Neben-Beschäftigung mitbefragt werden. Offerten unter **T. E. 106** an den Taubl.-Verlag. 15501

Ein tüchtiger Stadtreisender gegen Provision und Fixum sofort gesucht. Offerten unter **J. J. 185** an den Taubl.-Verl.

Reisende Herren und Damen f. d. Firma **Cornelius Vosskamp & Co.**, Bierbranten des biesigen Fechtvereins „Waisen- schuh“, werden für hier und auswärts in großer Anzahl eingestellt. Meldungen Montag von 10-1 Uhr Morgens beim **Generalvertreter Witt. Kirsten**, Kellerstraße 7, Bart.

Tüchtige Reisende u. Colporteurs sucht die Buchhandlung für **F 73** **Innere Mission, Stuttgart.**

Reisende und Colporteurs gegen hohe Provision gesucht **Bismarckring 1**.

Ein Schlossergehülfe gesucht **Waldstr.** 15. 15651

Tüchtige Saccoteure für innere Arbeiten und zwei Modelleure sofort gef. **Kaiser-Friedrich-Ring 86**.

Glasergehülfe gef. **Waldstr.** 8. 15415

Tüchtige Rodarbeiter auf schwarze Arbeit für dauernd gesucht. 15492

Carl Ackermann, Wilhelmstraße 54.

Wochenheuerer gesucht **Waldstr.** 2. 15679

Tücht. Schneider für Herren- u. Damenarbeit auf Woche gesucht. **J. Loiz**, **Reugasse 15**.

Tüchtige Rodarbeiter sofort gesucht. **Max David**, **Kirchgasse 60**.

Tüchtiger Rasirer gesucht **Adlerstraße 29**.

Ein gewandter Mann zur Bedienung der **Sack- stopfmachine** für zwei Tage in der Woche gesucht **Herrnhöhe**. 15684

Ein junger Hausbursche gesucht. Näh. im Taubl.-Verlag. 15522

Ein braver Junge für leichte Beschäftigung gesucht **Waldstraße 12**, 2. 14991

Ein gewandter bestempfohlener junger Ausläufer gesucht. **M. Stiller**, **Glas- u. Vorsehlabhandlung**, **Hämergasse 16**. 15570

Ein taub. Hausbursche gef. **Karlstr.** 44, **Wegereit**.

Ein Bursche v. Lande gesucht **Bleich- trasse 8**. **M. Scherer**. 15683

Ein junger Hausbursche gef. **J. C. Keiper**, **Kirchgasse 52**. 15654

Ein junger Hausbursche sofort gesucht **Feulbrunnstraße 13**. 15685

Kräftiger Hausbursche, der mit Fuhrwerk um- gehen kann, sofort gesucht. Näh. **Waldstraße 16**.

Zuverlässiger handlungsfähiger Prospektentfuderer gesucht **Schulberg 21**, Bart. 15491

Ein tüchtiger Fuhrknecht per sofort gesucht. **Rheinische Margarine- Gesellschaft**, **Viebrich a. Rh.** 15583

Feldtrakt 15 wird ein Fuhr- und Knecht gesucht. Näh. **Hinterb. Bart**. 15223

Tagelöhner gef. **Dogheimerstr.** 69 b. **Güttler**. 15688

Männliche Personen, die Stellung finden. Junger Bautechniker mit sehr guten Zeugnissen sucht Stellung. Näheres im Taubl.-Verlag. 15680

Junger Kaufmann, militärfrei, mit allen Comptoir- arbeiten vertraut, sucht zum baldigen Eintritt Stellung als Comptoirist, Lagerist oder Expedient. Offerten u. **P. F. 125** an den Taubl.-Verlag.

Kaufmann, mit Buchführung und Correspondenz vollständig vertraut, sucht für einige Stunden des Tages Beschäftigung. Gef. Offerten unter **M. W. 24** Hauptpostlagernd.

Tüchtiger junger Mann, mehrere Jahre in gr. Gesch. thätig, mit einf. u. amerikan. Buchf., sowie Corresp. vertraut, sucht per 1./1. Stellung. Beste Zeugn. u. Ref. Offerten erbeten unter **W. H. 1001** postlag. Postamt Schützenhofstraße.

50 Mark Belohnung

Demjenigen, d. einem jungen verheiratheten Manne, welcher mehrere Jahre als Vorarbeiter u. Werk- führer in größeren Bauarbeiten thätig, gleiche Stellung, ev. Aufseher, Materialverwalter oder sonst pass. Stellung verschafft. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten u. **M. F. 120** an den Taubl.-Verlag.

Junger Koch sucht Stelle in einem Hotel oder Restaurant, in od. außerhalb Wiesbaden. Gehalt nach Uebereinkunft. Offerten unter **M. J. 189** an den Taubl.-Verlag.

Junger Mann mit guten Zeugnissen, in der Weinkellerei lümbig, sucht passende Stellung. Off. u. **A. H. 155** a. d. Taubl.-Verlag erb.

Junger Mann, 20 Jahre alt, mit guten Zeugnissen und guter Hand- schrift, sucht Stellung als Wärmer, oder sonstige Beschäftigung. **Dogheimerstraße 6**, Hth. 1 St.

Junger militärfreier Mann (Dijnerbursche) sucht Stellung als Herrschaftsdienner oder Herrschaftskutscher. Derselbe besitzt gute Zeugnisse, kann gut reiten, Rad fahren u. ist im Serviren bewandert; war schon mehrere Jahre in besseren Pensionen. Offerten unter **W. H. 175** an den Taubl.-Verlag.

Herrschaftlicher Diener mit langjährigen Zeug- nissen sucht zum 15. passende Stellung. Offerten unter **P. J. 191** an den Taubl.-Verlag.

Ein erf. Mann sucht einige Tage in der Vormoch- Beschäftigung. Näh. **Waldstraße 6**, B. D.

Codes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, das es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,

Herrn Strippentow

im Alter von 83 Jahren Freitag Morgen 12 1/2 Uhr in ein besseres Jenseits zu sich abzurufen.

Wiesbaden, den 2. November 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen: Elisabetha Man.

Die Beerdigung findet Montag, den 4. November, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise herzlichster Anteilnahme, die uns bei dem Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Bruders, Schwiegersohnes, Schwagers und Onkels,

Herrn Carl Berger,

entgegengebracht wurden, insbesondere Herrn Pfarrer Fisch für seine trostreichen Worte, sowie dem Schul'schen Solo-Quartett für seine erhebenden Gesänge, als auch für die zahlreichen Blumenpenden sagen wir auf diesem Wege Allen unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 3. November.

Kurhaus. Nachmitt. 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr, im weichen Saale: Vortrag des Herrn Reichsritter von Vincenti aus Wien. Königl. Schauspieler. Abends 7 Uhr: Othello. Residenz-Theater. Nachm. 8 1/2 Uhr: Die Logenbrüder. Abends 7 Uhr: Ueber unsere Kraft. II. Theil. Paffhalla (Haupt-Restaurant). Vormitt. 11 1/2 u. Abends 7 1/2 Uhr: Concert. Paffhalla-Theater. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Vorstellungen. Reichshallen-Theater. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen. Restaurant Kronenburg. Nachmittags 4 Uhr: Hohes Concert.

Montag, den 4. November.

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Schauspieler. Abds. 7 Uhr: Cyprienne. Schay-Walzer. Die Diensthöten. Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Moderner Dichter-Abend. Die Bildhauer. Die Galen (pöte. Terentete.) Paffhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Paffhalla (Haupt-Restaurant). 8 Uhr: Concert. Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsarmer. Abds. 8 1/2 Uhr: Offentl. Versammli.

Sänger's Kunstsalon, Launestr. 6. Kaiser-Panorama. Geöffnet von 10-11 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr. Volkshalle, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 10 Uhr Abends, Sonn- und Feiertags von 10 bis 1 Uhr und von 3 bis 9 1/2 Uhr. Eintritt frei. Damen-Club, Launestr. 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Verein für Auskunft über Postverkehrs-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung). Arbeitsnachweis nützlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 u. 3-7 Uhr. Männer-Abt. 9-12 u. 3-7 Uhr. Frauen-Abt. I: für Diensthöten u. Arbeiterinnen. Frauen-Abt. II: für höhere Berufsarten und Votierpersonal. Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Hellmuthstraße 38. Part.

Vereins-Ankündigen

Sonntag, den 3. November.

Kaff. Heilkräuter-Verein für Augenkrankhe. S. P. Borm. 10 1/2 Uhr: Gründungs-Feier. Christl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12-2 Uhr: Spargasse. Dr. Kaufm. Walzer, Fäulbrunnstr. 9. Abends 8 Uhr: Reformations-Feier. Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Mitt. 12.58 Uhr: Ausflug. Männer-Gesangverein Union. 2 Uhr: Ausflug. Fonditorgehülfsen-Verein Wiesbaden. Nachmitt. 3 Uhr: Familien-Ausflug. Bürger-Schützen-Corps. 3 Uhr: Gänsefischen. Männer-Quartett Alstria. Am. 4 Uhr: Ausflug. Gesangverein Frohmann. Nachm. 4 Uhr: Concert. Stimm- u. Ringclub Alstria. Nachm. 4 Uhr: Stiftungsfest. Gesellschaft Fraternitas. 4 Uhr: Fam.-Ausflug. Bäckergehülfsen-Verein. Langträngchen. Diskantanten-Verein Arantia. Abends 8 Uhr: Stiftungsfest. Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 8 Uhr: Concert.

Montag, den 4. November.

Bürger-Schützen-Corps. 3 Uhr: Gänsefischen. Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Altersreife. Turn-Gesellschaft. Abds. 8-10 Uhr: Fechten. Verein Deutscher Schuhmacher. (Filiale Wiesbaden.) Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung. Wiesbadener Athleten-Club. 8 1/2 Uhr: Übung. Evangelischer Männer- u. Junglings-Verein. Abends 9 Uhr: Männerchor.

Verstärkungen

Montag, den 4. November.

Berufberatung von 50 Reit- und Wagenpferden im Hofe des Hauses Kirchstraße 26 zu Hochheim, Borm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 514 S. 7.) Anrechnung von Angeboten auf die Anfertigung und Anlieferung eines Leichenwagens 1. Classe für die Stadt Wiesbaden, im Rathhaus, Zimmer No. 41. Vormittags 10 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 180* S. 2.) Anrechnung von Angeboten auf die Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten für den Neubau der Rathhaus-Gärtnerei im District „Aufamm“, im Rathhaus, Zimmer No. 41, Borm. 11 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 182* S. 2.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 1. November 1901, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlag, Höchste Temperatur, Niedr. Temper.

* Die Barometerangaben sind auf 0° G. Normalschwere reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Ritzigkeit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachst. berichten.) 4. Nov.: wolfig, fast normal temperirt, frischweisse Regen, stark windig, Sturmwarnung. 5. Nov.: milde, wolfig, theils heiter, neblig, Sturmwarnung, Regenfälle.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Table with 3 columns: 1901, 1900, 1901. Rows for Nov. 4 and 5, showing sunrise and sunset times.

Theater-Concerte

Kurhaus zu Wiesbaden

Sonntag, den 3. November, Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert

des städtischen Kur-Orchesters unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lästner.

- Programma. 1. Symphonie in B-dur L. Largo-Allegro vivace. II. Adagio. III. Intermezzo: Allegro. IV. Finale: Presto. V. Tarantelle. 2. Italienische Suite, E-moll. Raff. I. Ouyverture. II. Barkarole. III. Intermezzo (Pulcinella). IV. Notturmo. V. Tarantelle. 3. Marche hongroise aus „La damnation de Faust“ Berlioz.

Numerirter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig): 1 Mk. Tageskarten (nichtnumerirt für beide Concerte, Lesezimmer etc. gültig): 1 Mk. Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concertes ohne Ausnahme vorzuzeigen. - Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt. Die Gallerien sind geöffnet. Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales und der Gallerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Königliche Schauspieler.

Sonntag, den 3. November. 242. Vorstellung. 8. Vorstellung im Abonnement A.

Othello.

Oper in 4 Akten von Arrigo Boito (für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbed). Musik von Giuseppe Verdi.

- Personen: Othello, Befehlshaber d. venetianischen Flotte. Desdemona, seine Gemahlin. Iago, Fähdrich. Emilia, seine Gattin. Cassio, Hauptmann. Rodrigo, ein edler Venetianer. Lodovico, Gesandter d. Republik Venedig. Montano, Statthalter v. Cypern. Ein Herold. Soldaten und Bediente der Republik Venedig. Edelkamen und Venetianische Nobilit. Cyprioten. Ein Schwertwirth, Volk u. s. w. Ort der Handlung: Eine Hafenstadt der Insel Cypern. - Zeit: Ende des 15. Jahrhunderts. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr. Mittlere Preise.

Königliche Schauspieler.

Montag, den 4. November. 243. Vorstellung. 8. Vorstellung im Abonnement B.

Cyprienne.

(Divergons!) Lustspiel in 3 Akten von Victorien Sardou und G. de Najac.

- Regie: Herr Köchy. Personen: Herr von Brunelles, Cyprienne, seine Gattin, Adolmar v. Grotignan, ihr Cousin, Herr von Clavignac, Frau von Brionne, Wittwe., Frau von Balsontaine, Fraulein von Lusignan, Balsourbin, Bastien, Kammerdiener b. Herrn von Brunelles, Joseph, Kammermädchen bei Herrn von Brunelles, Ein Portier, Joseph, Oberkellner, Jean, Kellner, Ein Viccolo, Ein Buchhändler, Herr Schwab, Fr. Krühdt., Herr Valentin, Herr Kymann, Fr. Heumann, Fr. Katojczak, Fr. Santen, Herr Jolkin, Herr Dr. Krauß, Fr. Edelmann, Herr Wiska, Herr Adriano, Herr Widten, R. Gothe, Herr Berg.

Ort der Handlung: Reims.

Neu einstudirt: Schay-Walzer. Arrangirt von A. Balbo. Musik von J. Strauß.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Stolz. Vorkommende Tänze:

- 1. „Schay-Walzer“, getanz. vom Corps de ballet. 2. „Pas de deux“, getanz. von Fr. Szamany und Fr. Katojczak. 3. „Fyrtanz-Polka“, ausgeführt vom gesammten Ballet-Perfonale.

Die Diensthöten.

Lustspiel in einem Akt von Roderich Benedix. Regie: Herr Köchy.

- Personen: August, Kammerdiener, Christian, Köchin, Antoinette, Kammerjungfer, Buschmann, Kutscher, Philipp, Reutknecht, Hanschen, Stubenmädchen, Andreas, Bäckersjunge, Gretchen, Wäskmädchen, Hans, Fleischerbursche, Herr Grob, Fr. Ulrich, Fr. Santen, Herr Adriano, Herr Kymann, Fr. Doppelbauer, R. Gothe, Fr. Koller, Herr Rodermann. Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Sahl. Kostüml. Einrichtung: Herr Oberinspector Kaupp. Vor dem Ballet findet eine längere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Mittlere Preise.

Dienstag, 5. November. 244. Vorstellung. 8. Vorstellung im Abonnement C. Oberon. Große romantische Oper in 3 Akten nach Wieland's gleichnamiger Dichtung. Musik von Carl Maria von Weber. Wiesbadener Bearbeitung. Gesammtenmusik: Georg v. Hülsen. Melodramatische Ergänzung: Josef Schar. Vorleser: Josef Lauff. - Anfang 7 Uhr. Hohe Preise. Mittwoch, 6. Nov.: Der Troubadour. Donnerstag, 7. Nov.: Der Postillon von Conjean. Freitag, 8. Nov.: Hamont. Samstag, 9. Nov.: Ariel Acosta. Sonntag, 10. Nov.: Die Quasmodon.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. G. Rauch. Sonntag, den 3. November.

Nachmittags 1/2 4 Uhr. - Halbe Preise. Die Logenbrüder.

Schwank in 3 Akten von Carl Laufs u. Curt Kraag. Regie: Gustav Schulze.

- Personen: Habelmann, Fabrikant, Caroline, seine Gattin, Luis, deren Tochter, Annie Behrens, Habelmann's Witwe, Max Brückner, v. v. geb. Habelmann, f. Gattin, Franz Fischer, Agent, Guido Bammelberger, Segnis, Wirtsbefizer, Frau Segnis, Földner, Krantzer, Barbara, Köchin bei Brückner, Ein Schatzmann, Gustav Schulze, Clara Krause, Käthe Erholtz, Else Tillmann, Paul Otto, Max Spielter, Hermann Kunz, Theo Dbrt., Albert Rosenow, Sofie Schenk, Gustav Rudolph, Minna Agte, Richard Schmidt. Ort der Handlung: Berlin. Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt.

Residenz Theater.

Sonntag, den 3. November. Abends 7 Uhr. 55. Abonnements-Vorstellung.

Ueber unsere Kraft.

(II. Theil.) Schauspiel in 4 Akten von Björnsterne Björnson. In Scene gelegt von Dr. G. Rauch.

- Personen des 1. und 2. Aktes: Holger, Großindustrieller, Grebo, Holger's Neffe, Spera, Holger's Nichte, Elias Song, Nabel, seine Schwester, Karl, Pfarrer, Bratt, Andre: Knoll, gen. „Die Feldmanns“, Wirth „Zur Hölle“, Otto Herrer, Der blinde Anders, Hans Braas, Apfelund, Ber Ems, Hans Olsen, Sem, v. v. genannt „Das Blumeau“, Der braune Mann, Valden, Ingenieur, Sekretär bei Holger, Erste Arbeiterin, Zweite Arbeiterin, Dritte Arbeiterin, Vierte Arbeiterin, Käthe Erholtz, Else Tillmann, Rudolf Bartal, Alice Rauch, Hans Sturm, Otto Kienischer, Otto Kienischer, Paul Otto, Gustav Schulze, Theo Dbrt., Max Engelsdorff, Hermann Kunz, Richard Schmidt, Albert Rosenow, Franz H'd., Sofie Schenk, Alduin Luger, Gustav Rudolph, Clara Krause, Gerdy Walden, Helene Kopmann, Mary Spiel.

Arbeiter, Arbeiterinnen, Präsidentenrät. * * * Holger: Dr. G. Rauch.

Personen des 3. und 4. Aktes:

- Holger, Grebo, Spera, Elias Song, Nabel, seine Schwester, Karl, Pfarrer, Blom, No, Johann Spiv, Anfer, Bratt, Valden, Der braune Mann, Käthe Erholtz, Else Tillmann, Rudolf Bartal, Alice Rauch, Paul Otto, Gustav Schulze, Hans Sturm, Max Engelsdorff, Theo Dbrt., Otto Kienischer, Gustav Rudolph, Alduin Luger. * * * Holger: Dr. G. Rauch. Deputirte, Fabrikdirecten, Diener. Nach dem 1. und 2. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Montag, den 4. Nov. 56. Abonnements-Vorstellung. Moderner Dichter-Abend.

Die Bildhauer. Eine Tragödie braver Leute in einem Aufzuge von Karl Schönberr.

Regie: Otto Kienischer. Personen:

- Friedl Sonnleitner, Holzschhart Beratonner, Der alt Beratonner, sein Vater, Der Sonnleitnerin, Friedels Weib, Der Metzger-Sot, Hausfrier mit Tyroler-Waaren, Dr. Walder, Landarzt, Rag Koller, stud. med., Der Kramer, Die Milchbäuerin, Die Schusterin, Franzl, | Sonnleitners Kinder, Annel, | Otto Kienischer, Rudolf Bartal, Gustav Schulze, Margarete Frey, Albert Rosenow, Max Engelsdorff, Gustav Rudolph, Hermann Kunz, Minna Agte, Max Spielter, Hildegard Blank, Adele Blant. Ort: Ein armes Dörflein im Weidrae. Zeit: Gegenwart.

Hierauf: Die Gassenpöte. Tragikomödie in einem Aufzuge von Hans Brenner.

Regie: Otto Kienischer. Personen:

- Der Kanzleidirector, Der erste Kan list, Der zweite Kanlist, Otto Kienischer, Paul Otto, Hans Sturm.

Zum Schluss: Ceremete. Lustspiel in einem Akt von Emil Berté.

Regie: Max Engelsdorff. Personen:

- Frau Juliane Winter, Wittwe Thora, ihre Freundin, v. Millwig, Schwager der Thora, Sandor, Ein Kriminalwachmeister, Marie, Mädchen bei Frau Winter, Margarete Frey, Max Spielter, Max Engelsdorff, Rudolf Bartal, Albert Rosenow, Ely Döbrow. Ort der Handlung: Berlin, im Salon der Frau Winter. Nach dem 1. u. 2. Stück finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.